



## New York Academy of Medicine Collection of International Medical Theses



**Box 18:25:25**

**Munich, Germany**

**(H00449942W)**

The following titles are part of the New York Academy of Medicine Collection of International Medical Theses, housed at the University of North Carolina at Chapel Hill's Health Sciences Library. The collection consists of tens of thousands of post-1801 theses in multiple languages from leading medical schools throughout the world. Europe is well represented, with many theses originating from universities in Germany, France, the Netherlands, Spain, Sweden, and Switzerland. Countries with lesser quantities in the collection include Argentina, Brazil, Chile, Algeria, Indonesia, and others.

For a complete listing of titles or to request items, please refer to the finding aid:

<http://finding-aids.lib.unc.edu/HC0011/>

	Seite
I. Anliegen der Arbeit	5
II. Thematisch geordneter, literaturhistorischer Abriss	
A) Entdeckung des Friedländerschen Bakteriums	5
B) Morbidität	8
C) Kennzeichen der Klebsiellenpneumonie	9
D) Fröhen	9
a) Berücksichtigung ihrer chronischen Verlaufsform und der Differentialdiagnose gegenüber der chronischen Lungentuberkulose	8
b) Therapeutische Maßnahmen	9
III. Der Casus	
A) Anamnese vom 6. November 1962	6
B) Vorgeschichte	9
C) Aufnahmebefund	12
D) Röntgen- und Laborbefunde	
a) Niere	14
b) Blutscheinwerfer	14
c) EKG	15
d) Diagnosen	15
e) Therapie, soweit thematisch von Bedeutung	16
IV. Diskussion	
A) Zusammenstellung aller vorgelegt von	
Klebsiellenpneumonie	10
B) Befunde, die gegen eine chronische Lungentuberkulose sprechen	17
C) Schlussfolgerungen aus den beiden vorhergehenden Gedanken	17
D) Vermutungen über eine mögliche Pathogenese	17
E) Prognose unserer Krankheit	17
Einschätzung und gezielter Therapie der Klebsiellenpneumonie	18
München 1962	
V. Zusammenfassung	18
VI. Abbildungen	20
VII. Literaturnachweis	20
VIII. Lebenslauf	

AUS DER H. N. O. KLINIK UND POLIKLINIK  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN  
Direktor: Prof. Dr. A. Herrmann

---

**Die Kehlkopftotalexstirpation**  
**Beobachtungen an 190 Kranken**  
**der Jahre 1952-1960**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Yousuf Mansoor**  
aus Bombay

München 1962

INHALTSVERZEICHNIS  
AUS DER DERMATOLOGISCHEN KLINIK  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. A. Marchionini

Seite

ABKÜRZUNGEN 5

METHODEN ZUR UNTERSUCHUNG UND MESSUNG DES  
DERMOGRAPHISMUS 6

VERSCHIEDENE ANSICHTEN ZUR ENTSTEHUNG DES  
DERMOGRAPHISMUS 7

## **Der Dermographismus**

**Eine Zusammenstellung und Durchsicht  
der in den letzten 30 Jahren zu diesem  
Thema erschienenen Veröffentlichungen**

Zur Entstehung des Dermographismus rubra  
Tag der mündlichen Prüfung 17.7.1962 13

Das Gesichtsbild und Name der Uncaeria facta 16

### **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

Blauer Dermographismus 24

Die ikterische Hautschicht 24

Die klinische Bedeutung der Hautschrift. Der Dermogra-  
phismus im Zusammenhang mit verschiedenen Krank-  
heitszuständen 25

**Arno Mayer**

aus Knapsack / Landkreis Köln

Veränderungen der Dermographismen bei Erkrankungen 26

Der Dermographismus bei Erkrankungen der Haut 25

Veränderungen der dermatographischen Zeichen bei Erkran-  
kungen des Verdauungstraktes  
München 1962 34

Der Dermographismus in Neurologie und Psychiatrie 37

ZUSAMMENFASSUNG 38



	Seite
I. EINLEITUNG	5
II. NORMALE ENTWICKLUNG	6
1. Endokrinologie	6
2. Geschlechtsentwicklung	8
3. Wachstum	11
<b>Untersuchungen über Geschlechtsentwicklung, Wachstum und Skelettreifung bei Mädchen</b>	
III. AKTUELLE ERGEBNISSE	18
IV. EIGENE UNTERSUCHUNGEN	19
1. Untersuchungsgegenstand	19
2. Methodik	19
a) Körperliche Untersuchung	19
b) Röntgenaufnahmen	19
c) Blutuntersuchungen	19
<b>Inaugural-Dissertation</b>	
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	
V. UNTERSUCHUNGSPROZESS	23
1. Körperlänge und Gewicht	23
2. Geschlechtsentwicklung	28
3. Skelettentwicklung	31
a) Abmessungen der Handwurzelkerne	31
b) Beurteilung der Handskelettaufnahme	33
c) Differenzierung der Skelettelemente	35
4. Gegenüberstellung der Untersuchungsergebnisse	36
vorgelegt von	
<b>Erika Renner</b>	
aus Kolbermoor	
VI. ZUSAMMENFASSUNG	38
VII. LITERATURVERZEICHNIS	40

München 1962

Geschichte der intravenösen Narkose

I. EVIPAN

a. Literaturübersicht

**Unsere Erfahrungen mit der  
intravenösen Narkose**

(Furth im Wald)

b. Darstellung des Verfahrens  
c. Dosis  
d. Verlauf  
e. Kontraindikationen  
f. Unsere Erfahrungen mit Evipan  
g. Besprechungen  
h. Dekan

II. UNARCON

a. Literaturübersicht

b. Verlauf einer Unarcon-Narkose

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und

f. Unsere Erfahrungen mit Unarcon

der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

III. BAYTINAL

a. Literaturübersicht

b. Verlauf einer Baytinal-Narkose

c. Dosis

d. Baytinal als Kurznarkose, Mißbrauch, Kontraindikationen

e. Kontraindikationen

f. Unsere Erfahrungen vorgelegt von

**Ursula Kokoschka**

Die intravenöse Narkose

aus Breslau

Intravenöse Narkose und Elektrokardiogramm

Zusammenfassung

Literatur

München 1962

AUS DER NERVENKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. K. Kolle

---

**Posttraumatische Schädigungen  
des Nervus Accessorius**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Irmgard Kosik**  
aus Posen

München 1962

# INHALTSVERZEICHNIS

AUS DER I. MEDIZINISCHEN KLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. H. Schwiegk

---

## **Symptomatologie und Prognose der kongenitalen Afibrinogenämie**

### **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Achilles Koufas**

Thessaloniki/Griechenland

München 1962

Methodik der Arbeitsweise

Hauptteil

1. V. hl. Hinterhauptlage und Deфлекторlagen  
2. Häufigkeit  
3. Ursachen  
4. Geburtsverlauf  
5. Komplikationen  
6. Folgen

**Die dorsoposterioren Lagen an der  
1. Universitätsfrauenklinik  
zu München in  
den Jahren 1956 - 1959 einschließlich**

Prof. Dr. W. BICKENBACH  
Dekan  
Prof. Dr. W. SELTZ

Schluss und Zusammenfassung

Tag der mündlichen Prüfung: 18.7.1962

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Ursula Kraft**  
aus Essen

München 1962



A.	Einleitung	
	Methodik der Arbeitsweise	5
<b>Beckenendlagen</b>		
<b>der I. Universitätsfrauenklinik</b>		
<b>München</b>		
<b>in den Jahren 1956-1959</b>		
I.	Definition	5
II.	Häufigkeit und Einwirkung des Beckenendlages	6
III.	Ursachen	7
IV.	Diagnose	13
V.	Geburtsverlauf	15
VI.	Folgen	17
VII.	Folgen für das Kind	20
<b>Inaugural-Dissertation</b>		
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin		
verfaßt und		
einer Hohen Medizinischen Fakultät		
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München		

vorgelegt von

**Ingrid Kreutz**  
aus Ludwigshafen

München 1962

Aus dem Institut für Tierhygiene der Universität München

Kommissarischer Vorstand: Professor Dr. M. Rolle

ZUR FRAGE DER AKTIVEN IMMUNISIERUNG  
MIT VACCINEN  
VON CORYNEBACTERIUM PYOGENES

Inaugural-Dissertation  
zur Erlangung der veterinärmedizinischen Doktorwürde  
der Tierärztlichen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

von

Mohammed Faried Parvanta

aus

Kabul / Afghanistan

München 1962

Direktor: Prof. Dr. W. Seitz

Aufgrund von Untersuchungen anderer Autoren (8, 6, 9, 12, 15 u.a.) wurde in den letzten Jahren die Bedeutung der freien Fettsäuren des Serums (FFS) für den Stoffwechsel erkannt. DOLE (6, 7, 8) untersuchte das Verhalten der FFS, die auch als unveresterte Fett-säuren bezeichnet werden, bei verschiedenen Bedingungen. Als besondere Ergebnisse ergab sich

## **Über die freien Fettsäuren im Serum von Diabetikern und Fettsüchtigen**

München 1962  
verfaßt von  
Leonore Pelikan  
aus Leipzig

Inaugural-Dissertation  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin

verfaßt und  
eingereicht von

Leonore Pelikan  
aus Leipzig

1.) Es sollte festgestellt werden, ob bei Diabetikern eine bestimmte Relation zwischen Nüchternblutzucker und FFS vorhanden ist. Sollte berücksichtigt werden, wie sich dieses Verhalten bei Diabetikern mit Übergewicht verhalten könnte.

2.) Anhand des Körpergewichts der untersuchten Diabetiker sollte festgestellt werden, ob ein Übergewicht die bei Diabetikern häufige FFS-Erhöhung noch zu verstärken vermag und ob eine ähnliche Bedeutung

**Die Kolloidclearance der Leber als  
Indikator der Leberdurchblutung unter  
der Wirkung physikalischer Therapie**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Peter Peller**  
aus Wassertrüdingen/Mittelfranken

München 1962

ALLGEMEINER TEIL

ALLGEMEINES

ENTWICKLUNGSGESCHICHTE UND ANATOMIE DES ZWERCHFELLS

**Zur Klinik und Therapie der  
Zwerchfellhernien und der Relaxatio  
diaphragmatica unter besonderer  
Berücksichtigung der kritischen  
Überprüfung von Operationsergebnissen**

Klinisches Bild	11
Diagnose und Differentialdiagnose	14
<b>Inaugural-Dissertation</b>	18
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin verfaßt und	20
einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	21

TRAUMATISCHE ZWERCHFELLHERNIEN

Entstehungsursachen	24
Symptome	25
Diagnostik	25
Therapie	25

vorgelegt von

**Herbert Pelzl**

aus Müglitz/Nordmähren

Entstehungsursachen	26
Klinisches Bild	27
Diagnostik	27
Therapie	27

München 1962

SPEZIELLER TEIL

ÜBERBLICK ÜBER DIE AN DER CHIR. KLINIK MÜNCHEN BEOBS. FÄLLE

HIATUSHERNIEN

Erkrankungs- und Operationsverlauf	30
------------------------------------	----



AUS DER I. FRAUENKLINIK UND HEBAMMENSCHULE  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Bickenbach

---

Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät  
der Universität München

**Versuche zum Nachweis von Zellen  
des Yoshida-Sarkoms im strömenden  
Blut von Ratten**

Tag der mündlichen Prüfung: 8.5.1962

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Gert Otte**  
aus Tilsit

München 1962

**Experimentelle Untersuchungen  
zur Resorption  
von Glucose und Fructose  
bei alloxandiabetischen Ratten**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Stavros Papastavrou**  
aus Athen

München 1962

**Über den Einfluß der Milz auf die  
Hypophysen-  
Nebennierenrinden-Achse**

Dekan: Prof. Dr. W. Seitz

Tag der mündlichen Prüfung: 6.2.1962

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Hellmut Oelert**  
aus Dessau (Anhalt)

München 1962

A) GESCHICHTE DER LEUKOTOMIE

I. 1889/91. Borchardt - Schwitz

II. 1936. Jacono - Portugal

III. 1947. von Kohnen, Deutschland  
Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät

**Erfolg u. Mißerfolg der Leukotomie**

**Ein Erfahrungsbericht über 17 leukotomierte Patienten  
aus der Nervenklinik der Universität München**

IV. Milbenchensamer: med. - Professor Dr. Kurt Kollé  
V. W. Seitz Dekan

B) KLINISCHE OPERATION

I. Tag der mündlichen Prüfung: 11. V. 1962

2. Traubitz/Trübner - Flamholtz

3. Thalhammer - Tomastek

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und

II. Offene Leukotomie einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

1. Rindensexzisionen:

2. Gyrektomie - Penfield

3. Topektomie - Pool

4. Rindenunterschneidung / Scoville

III. Weitere Modifikationen vorgelegt von

IV. Methode d. **Gisela Niebert geb. Fehlings**

aus Buer-Erle/Westf.

INDIKATIONEN UND KONTRAINDIKATIONEN DER LEUKOTOMIE

I. Im europäischen Schrifttum  
II. In der angelsächsischen Literatur unter besonderer Berücksichtigung der Veröffentlichungen aus den U. S. A.

ERGEBNISSE DER LEUKOTOMIE München 1962

I. Somatische Veränderungen

II. Psychische Veränderungen

III. Heilungserfolge

IV. Komplikationen und Mortalität

**Art und Behandlungsergebnis der  
Verletzungen an den unteren  
Gliedermaßen bei den Verletzten  
der Süddeutschen  
Holz-Berufsgenossenschaft**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Wilfried Noje**  
aus Essen

München 1962



I. Einleitung 8

II. Gedächtnis mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät

**Fermenthistochemie  
am Epithelkörperchen**

III. Fermenthistochemie am Epithelkörperchen  
Prof. Dr. W. Büngeler  
Dekan: 12

IV. Tag der mündlichen Prüfung: 8.6.1962  
Fermenthistochemie am Epithelkörperchen  
Experimentelle Untersuchungen  
12

V. Zusammenfassung Inaugural-Dissertation 36

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Hans-Jürgen Nolte**  
aus Freiburg/Br.

München 1962

**Die inneren Hernien der Ileocaecal-  
gend unter besonderer Berücksichtigung  
der Röntgendiagnostik**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Klaus Nowotny**  
aus Trautenau/CSR

München 1962

AUS DER  
HALS-NASEN-UND OHRENKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN  
Direktor: Prof. Dr. A. Herrmann

---

Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät  
der Universität München  
Berichterstatter: Privat-Doktor Dr. G. LOEBEL  
München  
Dekan: Professor Dr. W. SEITZ

**Vergleichende Untersuchungen  
über die Sekrete der Nase und  
der Nasennebenhöhlen**

Tag der mündlichen Prüfung: 2. Juni 1962

**Inaugural-Dissertation**  
zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahnheilkunde  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Ursula Seiz**  
aus Ulm/Donau

München 1962

AUS DEM PHYSIOLOGISCH-CHEMISCHEN INSTITUT  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Komm. Direktor: Prof. Dr. P. Karlson

---

## **Zur vergleichenden Biochemie des Tyrosinstoffwechsels**

### **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Constantin E. Sekeris**  
aus Nauplia/Griechenland

München 1962

# INHALTSVERZEICHNIS

AUS DEM INSTITUT FÜR GERICHTLICHE UND VERS.-MEDIZIN  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

	Seite
<b>EINLEITUNG</b> Direktor: Prof. Dr. W. Laves	5
<hr/>	
I) Die Vorschäden bei 300 Verkehrstoten	6
2) Die Torkärsachen bei vorgeschädigten und nichtvorgeschädigten Unfallverletzten	9
3) Die Verteilung der Todesursachen bei vorgeschädigten und nichtvorgeschädigten verstorbenen Unfallverletzten	17
4) <b>Zur Bedeutung der Komplikationen bei vorgeschädigten</b>	
<b>Zur Bedeutung der Komplikationen bei vorgeschädigten</b>	
<b>für den tödlichen Ausgang von</b>	
<b>Unfallverletzungen und als Unfallursache</b>	
5) Die Verteilung der Todesursachen bei vorgeschädigten und nichtvorgeschädigten verstorbenen Unfallverletzten	25
6) Die Verteilung der Todesursachen bei vorgeschädigten und nichtvorgeschädigten verstorbenen Unfallverletzten	25
7) Die Verteilung der Vorschäden innerhalb der einzelnen Gruppen tödlicher Verletzungen	24
8) <b>Theoretische Inaugural-Dissertation</b>	
<b>zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin</b>	
<b>verfaßt und</b>	
<b>einer Hohen Medizinischen Fakultät</b>	
<b>der Ludwig-Maximilians-Universität zu München</b>	
9) Die Schuldfrage bei 130 vorgeschädigten und nichtvorgeschädigten Verkehrstoten	27
10) Die Schuldfrage bei 130 vorgeschädigten und nichtvorgeschädigten Verkehrstoten	27
11) Die Vorschäden bei den Schuldigen im Vergleich mit den Nicht-Schuldigen, bzw. zu der Gesamtheit der Vorgeschädigten	29
12) Krankheit als Ursache von Verkehrsunfällen	47
13) Andere körperliche Ursachen von Verkehrsunfällen	47
14) Ergebnisse	53
15) Literatur: Krankheiten als Ursache von Verkehrsunfällen	54
16) Literatur: Die erhöhte Gefährdung im posttraumatischen Krankheitsverlauf durch Vorschäden	71
17) <b>ZUSAMMENFASSUNG</b> München 1962	82
VII) <b>SCHLUSS</b>	84
Literaturverzeichnis	85



AUS DER NERVENKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. K. Kolle

---

**Anorexia Nervosa**  
**Kritischer Bericht unter besonderer**  
**Berücksichtigung des**  
**englischsprachigen Schrifttums**

Inaugural-Dissertation  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Richard A. Shadoan**  
aus Denver/Colorado

München 1962

AUS DEM PATHOLOGISCHEN INSTITUT  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Büngeler

---

Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät

**Die alveolokapilläre Membran bei  
experimentellem Sauerstoffmangel  
(Quantitative elektronenmikroskopische  
Untersuchungen an der Rattenlunge)**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
der Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Manfred Späth**  
aus Lenggries/Obb.

München 1962

EINLEITUNG

**Die Bedeutung der  
Bindegewebsveränderungen und  
des Hyaluronsäure-Hyaluronidase  
Systems für den Rheumatismus**

II. TEIL

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

Rheumatismus und Kapillärpermeabilität

Nebenwirkungen in der Pathogenese des Rheumatismus

Selyes Theorie vom Rheumatismus vorgelegt von

Hyaluronidase und Rheumatismus  
**Sigurd Spieler**  
aus Ulm (Donau)

Zusammenfassung

LITERATURVERZEICHNIS

München 1962

LEBENS LAUF

I. Geschichtlicher Überblick über die Strumaforschung

II. Ätiologie und Vorkommen der Struma  
Mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät

III. Die maligne Struma

Referent: Priv. Doz. Dr. R. Zenker

Korreferent: Dr. Sieglinde Schuhmacher

**Klinik und Therapie  
der Struma Maligna**

1. Entstehung der Struma maligna

2. Metastatische Schilddrüsenvergrößerung

3. Symptomatologie und Klinik der Struma maligna

4. Möglichkeiten der Diagnostik

5. Differentialdiagnose der Struma maligna

6. Rezidiv und ihre Neigung zur malignen Entartung

### Inaugural-Dissertation

IV. Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin

1. Beobachtungsgesamt

2. Chirurg einer Hohen Medizinischen Fakultät

der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

der Strumen

3. Subjektive Beschwerden und klinische Erscheinungen

(Anamnese, Art der Beschwerden, objektive

Symptome, Metastasierung)

4. Diagnose und Differentialdiagnose

5. Histologie

6. Metastatische Schilddrüsenvergrößerung

7. Rezidiv und Malignität

8. Therapie

9. Ergebnisse an der

Chirurgischen Klinik

Maßnahmen:

1. Operation

2. Röntgentherapie

München 1962

AUS DEM  
PHYSIOLOGISCHEN INSTITUT DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. R. Wagner

---

Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät  
der Universität München

Über den Einfluß des  
 **$\alpha$ -Tokopherolphosphats auf die  
Muskelleistung des Herzstreifenpräparates**  
vom Frosch

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Karl-Eduard Richard**  
aus Düsseldorf

München 1962



AUS DER NERVENKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. D. K. Kollé

---

**Die Prognose  
des Karotisverschlusses**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Ria Riddermann**  
aus Uedem/Kleve

München 1962

AUS DER DERMATOLOGISCHEN KLINIK UND POLIKLINIK  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. A. Marchionini

---

INHALTSVERZEICHNIS

**Beitrag zur Bedeutung  
der Kontaktallergie  
bei der klinischen Diagnose „Analekzem“**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Magdalene van Rinsum**  
aus Steimbke

München 1962

INHALTSVERZEICHNIS  
AUS DER  
CHIRURGISCHEN KLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. R. Zenker

---

**Die Dupuytren'sche Kontraktur  
ein Bericht  
über 100 operativ behandelte Hände**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Bharati Nanavati**  
aus Bombay/Indien

München 1962

AUS DER AUGENKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Rohrschneider

---

**Untersuchungen über  
Augendruck, Skleralrigidität und  
Abflussvermögen myoper Augen**

Berichterstatter: Professor Dr. W. Rohrschneider

Mitberichterstattet: Professor Dr. W. Rohrschneider

Dekan: Professor Dr. W. Rohrschneider

Inaugural-Dissertation  
Tag der mündl. Prüfung: 1962

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin

verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät

der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Sheila B. Nathani**

aus Indien

München 1962

INHALTSVERZEICHNIS

A. EINLEITUNG

B. HERSTELLUNGSEIGENSCHAFTEN  
**Experimentelle Untersuchungen  
zur Frage der silikogenen Wirkung  
von Siliciumcarbid (Carborund)**

- a) PHISIKALISCHES VERHALTEN
- b) HERSTELLUNGSPROZESS
- c) DIE FORM DES SIC

C. EINLEITUNG  
**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

D. LITERATURÜBERSICHT  
E. BESPRECHUNG  
F. ZUSAMMENFASSUNG  
vorgelegt von  
**Anneliese Naumann**  
aus Ludwigshafen

München 1962



---

EINLEITUNG 5

I. ALLGEMEINER TEIL 6

I. Besprechung der Literatur 6

II. Besprechung des vorliegenden Systems 11

**Über die Bestimmung von Chlor  
und Calcium mit der  
Ultramikromethode nach M. C. Sanz**

Korreferent: Prof. Dr. G. WEBER 19

Dekan: Prof. Dr. A. HERRMANN 22

11. Chlorid 27

Tag der mündlichen Prüfung: 16.10.1962 27

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und

ZUSAMMENFASSUNG einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München 31

Literaturverzeichnis 35

vorgelegt von

**Wolfgang Schreml**  
aus Hof/Saale

München 1962

# INHALTSVERZEICHNIS

AUS DER CHIRURGISCHEN KLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. R. Zenker

---

## **Art und Behandlungsergebnis berufsgenossenschaftlicher Verletzungen des Beckens und der unteren Gliedmaßen**

### **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Herbert Hans Glöbl**  
aus Kolmburg/Ndb.

München 1962

---

I.	Einleitung .....	5
	a) Kreislaufschäden des Gehirns .....	5
	b) Zur Funktion des Ammonshorns .....	7
II.	Gefäßversorgung des <b>Die Lokalisation</b> .....	8
	<b>der Ammonshornschädigung im</b>	
	<b>arteriellen Grenzgebiet</b>	
III.	Befunde .....	10
	a) Fall 1 .....	11
	b) Fall 2 .....	12
IV.	Diskussion der Befunde .....	22
	<b>Inaugural-Dissertation</b>	
	a) zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin	24
	verfaßt und	
	b) Andere pathogenetische Theorien .....	27
	einer Hohen Medizinischen Fakultät	
	der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	
V.	Zusammenfassung .....	29
VI.	Literaturverzeichnis .....	30

vorgelegt von  
**Michael Schröder**  
aus Hamburg

München 1962

GLIEDERUNG  
 AUS DER  
 CHIRURGISCHEN KLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN  
 Direktor: Prof. Dr. R. Zenker

	EINLEITUNG	6
II.	KURZE GESCHICHTE DES SEHNENERSATZES und BEURTEILUNG der FREIEN SEHNENTRANSPLANTATION	5
III.	SEHNENREGENERATION und ihre ABHÄNGIGKEIT von SPANNUNG und MUSKELZUG	7
IV.	<b>Beitrag zur freien Sehnentransplantation nach Handverletzungen</b>	7
V.	VORAUSSETZUNGEN FÜR SEHNENTRANSPLANTATIONEN	8
VI.	DIE FREIEN SEHNENTRANSPLANTATIONEN	12
1.	Anästhesie und Lagerung	12
2.	Operationstechnik	13
3.	Transplantatmaterial	14
4.	Nahttechniken	15
5.	<b>Inaugural-Dissertation</b>	15
	zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München an der CHIRURGISCHEN UNIVERSITÄTSKLINIK MÜNCHEN	22
1.	Ergebnisse	23
2.	Operationstechnische Einzelheiten	28
3.	Erfahrungen	28
IX.	vorgelegt von <b>Wendelin Schulze</b> aus Illingen/Saar	29
X.	ZUSAMMENFASSUNG	31
XI.	LITERATUR	33

München 1962

AUS DEM  
PATHOLOGISCHEN INSTITUT DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. med. W. Büngeler

---

**Untersuchungen über die Fähigkeit von  
normalen und bösartigen Zellen in  
Vitro Hochmolekulare Substanz  
aufzunehmen und zu verwerten**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Viljem Sebjanic**  
aus Mackovci-Slovenija

München 1962



AUS DER CHIRURGISCHEN TIERKLINIK  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Vorstand: Prof. Dr. Dr. h. c. M. Westhues

---

**Ein Beitrag zur Narkose  
der Fische**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der veterinär-medizinischen Doktorwürde  
der Tierärztlichen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität München

**Georg Rudolf Seidel**  
Tierarzt in Kelheim

München 1962

	Seite
A. Einleitung: Die GORHAMsche Krankheit in der Literatur	2
Kurze geschichtliche Darstellung und erster Bericht über die Krankheit	2
Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München	5
<b>Der idiopathische Knochenschwund (GORHAMsche Krankheit)</b>	
B. Die Darstellung unseres Falles	8
C. Die Klinik der GORHAMschen Krankheit	11
a. Krankheitsbeginn und erste Symptome	11
b. Röntgenologische Veränderungen	11
c. Verlauf	16
d. Anamnese	17
e. Histologische Befunde	20
f. Spezifische Untersuchungen	21
g. Differentialdiagnose	22
h. Ätiologie und Pathogenese	23
i. Therapeutische Probleme	27
<b>Inaugural-Dissertation</b>	
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	
vorgelegt von	
<b>Hermann-Josef Schumacher</b> aus Essen-Heidhausen	
D. Anhang:	
1. Abbildungen	28
2. Tabellen über die bisherigen Fälle	34
3. Literaturverzeichnis	40

München 1962

**Art und Behandlungsergebnisse von  
Wirbelsäulenverletzungen anhand  
der Fälle der Bayerischen  
Bauberufsgenossenschaft  
in den Jahren 1950-1959**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Hans Erwin Mühlbauer**  
aus Dietfurt/Altmühl

München 1962

AUS DER THORAXCHIRURGISCHEN ABTEILUNG DES  
STÄDTISCHEN KRANKENHAUSES RECHTS DER ISAR

Leiter: Dr. med. Erich Kugel

---

**Die Entwicklung der Thoraxchirurgie**  
**- Versuch einer historischen Skizzierung -**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Werner W. S. Münster**  
aus Ronneburg/Thüringen

München 1962

**Über das Verhältnis von Witwen  
zu geschiedenen Frauen bei  
Cyclothymie und Schizophrenie**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwigi-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Renate Muermann**

geb. Skrodzki

aus Potsdam

München 1962



AUS DER NERVENKLINIK  
DER LUDWIG-MAXIMILIAN-UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. K. Kolle

---

**Phasendauer und Therapieerfolg  
krampfbehandelter endogener  
Depressionen**

REDAKTOR: DR. K. KOLLE

Prof. Dr. K. KOLLE

Prof. Dr. W. SEITZ

Tag der mündlichen Prüfung: 9.1.1962

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde  
in der gesamten Medizin verfaßt und einer  
Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Klaus-Christoph Schimmel**  
aus Breslau

München 1962

**Bestimmung der Konzentration freier  
Aminosäuren in Liquor cerebrospinalis  
und Blutplasma mit einer neuen  
elutionschromatographischen Methode  
sowie die  
Beziehung dieser Werte zueinander**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Peter Schabert**  
Riga/Lettland

München 1962

I. INJEKTIONSSCHÄDEN DER OBEREN EXTREMITÄT:

durch intraarterielle Fehlinjektionen

durch paravenöse Injektionen

durch subcutane Injektionen

durch intramuskuläre Injektionen

II. INJEKTIONSSCHÄDEN DER UNTEREN EXTREMITÄT:

Häufigste Ursache: Fehlinjektionen

Eigenart eines Medikaments

Applikationsfehler

Chemie

Masken

M. glut. cras. Parese

M. peroneus Parese

DD der isolierten N. peroneus Parese

DD der isolierten N. tibialis Parese

DD der isolierten N. sciadicus Parese

DD zur "Schulz". in Neuropathie bzw. Neuritis der N. sciadicus

DD zu Mononeuridien anderer Genese

DD zum L<sub>4</sub>-S<sub>1</sub> Syndrom der WS

DD zur hereditären Poly- bzw. Mononeuritis

Isolierte N. tibialis Parese

DD zu Mononeuridien anderer Genese

DD zum L<sub>4</sub>-S<sub>1</sub> Syndrom der WS

DD zur hereditären Poly- bzw. Mononeuritis

Isolierte N. tibialis Parese

III. PATHOGENESE DER SPRITZENÄHMUNG  
Erörterung der allgemeinen pathologischen Vorgänge, des Nekrose-

begriffes und der Entstehung der durch die Genese der durch

Agropyru verursachten Spritzen-

Zur Frage des richtigen Injektionsortes und der richtigen Injektions-

technik

Pathogenetische Faktoren in der Entstehung des Sudeck'schen Syndroms

bei der Spritzenähmung

## Injektionsschäden

### am peripheren Nervensystem

#### Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin

verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät

der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

Irmgard Santo-Hoy

aus München

München 1962

AUS DER CHIRURGISCHEN ABTEILUNG  
DER UNIVERSITÄTSKINDERKLINIK MÜNCHEN

Vorstand Prof. Dr. A. Oberniedermayr

---

**Über die sogenannte  
HIRSCHSPRUNG'sche Krankheit  
Bericht über 43 Fälle**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Georg Sarantis**  
aus Metochi-Achaias (Griechenland)

München 1962

**Untersuchungen zur Bestimmung des  
Umsatzes von markiertem Adenin  
an Suspensionskulturen**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Lida-Vera Schneider**  
Halberstadt/Harz

München 1962



AUS DER KONSERVIERENDEN ABTEILUNG  
Vorstand: Prof. Dr. Dr. M. Schug-Kösters  
DER KLINIK FÜR ZAHN-, MUND- UND KIEFERKRANKHEITEN  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN  
Direktor: Prof. Dr. Dr. J. Heiß

---

**Die Haftintensität des Zinkoxyphosphat-  
zementes in Abhängigkeit von der  
Goldoberfläche und dem Anrührverhältnis  
zwischen Pulver und Flüssigkeit bei  
verschiedener Anrührplattentemperatur**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahnheilkunde  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Albert Curt Schmöger**  
aus München

München 1962

AUS DER KRECKE-KLINIK MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. Fick

---

# **Radiusfrakturen u. Sudecksyndrom**

**Untersuchungen am Krankengut  
der Krecke-Klinik München**

## **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Gerhard Schmick**  
aus Gräfelfing

München 1962

AUS DEM  
STÄDTISCHEN KINDER-KRANKENHAUS MÜNCHEN - SCHWABING  
Chefarzt: Prof. Dr. H. Hilber

---

INHALTSANGABE

Seite

5

Problemstellung

Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät

**Über die subduralen Ergüsse  
und Hämatome im Säuglingsalter**

Prof. Dr. A. WISKOTT  
Dekan: Prof. Dr. W. SEITZ

Tag der mündlichen Prüfung: 10.7.1962

Zusammenfassung

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Inge Römer**  
aus München

München 1962

AUS DEM KINDER-KRANKENHAUS MÜNCHEN - SCHWABING

Chefarzt: Prof. Dr. med. Herrmann Hilber

---

## **Über 16 Fälle von**

### **Masernencephalitis bei Kindern**

#### **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät

der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Zeev Rudberg**

aus Berlin

München 1962

AUS DER NERVENKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. Kurt Kollé

---

## **Das Troell-Junet-Syndrom**

### **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Peter Schwandt**  
aus Herford

München 1962



I. EINLEITUNG

II. EXTRACRANIELLE ANEURYSMEN AM HALS BEI KINDERN

1. Probleme und bisherige Erfahrungen in der

Anatomie

Physiologie

Pathologie

Diagnostik

**Die extracraniellen Aneurysmen**

**des Halses im Kindesalter**

Pathophysiologie

Komplikationen

Diagnose

Prognose

2. Darstellung des eigenen Falles

3. Skizzierung einiger Fälle aus der Literatur

**Inaugural-Dissertation**

4. zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin

verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät

der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

III. STELLUNGNAHME

IV. ZUSAMMENFASSUNG

vorgelegt von

**Erika Schwab**

aus Weilheim

München 1962

AUS DER  
KLINIK FÜR ZAHN-, MUND- UND KIEFERKRANKHEITEN  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor Prof. Dr. Dr. J. Heiss

---

**Neuzeitliche Methoden  
zur Sicherung des Haltes totaler  
Prothesen**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahnheilkunde  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Liese-Dore Pöschl**  
aus Mährisch-Schönberg (Sudetengau)

München 1962

---

I.	Einleitung	
II.	Kurze Erörterung der Fragestellung: Wachstumsfuge oder Verletzung	5
III.	<b>Zur Differentialdiagnose der röntgenologisch erkennbaren Spaltbildungen am Processus coracoideus.</b>	6
	<b>(Wachstumsfuge oder Fraktur)</b>	
a)	Mechanismus der Verletzung	8
b)	Formen der Verletzung	11
c)	Röntgenologische Differentialdiagnose gegenüber den Wachstumsstörungen	13
IV.	<b>Inaugural-Dissertation</b>	19
	zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	22
VII.	Zusammenstellung der aus der Literatur bekannten Fälle	23
VIII.	Literaturverzeichnis	24

München 1962

**Zur Frage einer Korrelation von  
Fibrinolyse im Blutserum und  
proteolytischer Aktivität im Urin**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin

verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät

der Ludw.-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Wolfgang Popp**

aus München

München 1962

Überblick über die moderne Entwicklung der Sulfonamidtherapie,  
speziell unter Berücksichtigung der Kombinations- und Depot-  
Gedrucke mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät

**Untersuchungen über Resorptions- und  
Ausscheidungsverhältnisse bei neueren  
Sulfonamiden, speziell unter Berücksich-  
tigung der Nieren-Clearance**

Professor Dr. W. SETZ

Dekan

Eigene Untersuchungen

1. Methode der Bestimmung der Nieren-Clearance

2. Darstellung der Versuchsergebnisse

**Inaugural-Dissertation**  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät

der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

Zusammenfassung

vorgelegt von

**Siegfried Preuschoff**

aus Falkenstein / Vogtl.

München 1962



AUS DER DERMATOLOGISCHEN KLINIK UND POLIKLINIK  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. A. Marchionini

---

**Berufliche und allgemeine Schäden  
der Haut durch Umgang  
mit Kosmetika**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Hossein Rahnema**  
aus Rafсандجان (Iran)

München 1962

- I. Einleitung und Problemstellung
- II. Kurze Beschreibung der Aluminium-Bestimmungsmethode
- III. Angaben der Literatur über Aluminium und seine Funktion im menschlichen Menschen und pflanzlichen Organismus

Eigene Untersuchungen:

- IV. Beziehungen des Aluminium-Spiegels im Serum zu verschiedenen Größen:  
Uebersicht mit Gegenüberstellung der Mittelwerte

a) **Über das Serumaluminium in der**

- b) Aluminium-Durchschnittswerte in Abhängigkeit von der Jahreszeit
- c) Aluminiumwerte

**menschlichen Pathologie**

- V. Beziehungen zwischen Aluminiumspiegel im Serum und verschiedenen Krankheitsgruppen:  
Uebersicht

- a) Leber-Erkrankungen
- b) Magen-Erkrankungen

c) Carcinome

d) Nieren-Erkrankungen

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin

- VI. Beziehungen zwischen Aluminiumspiegel im Serum und verschiedenen klinischen Daten:  
Uebersicht

a) Toxikologie

b) Elektrolytstörungen

c) Serum - Eisenwerte

e) Fe - Al - Quotient

f) Eisen-Belastungen

vorgelegt von

**Sigrid Schramm**

aus Neutitschein / Sudetenland

München 1962

AUS DER DERMATOLOGISCHEN KLINIK UND POLIKLINIK  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. A. Marchionini

---

INHALTSVERZEICHNIS  
Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät  
der Universität München

## **Kobaltsalze als Kontaktallergene**

I. Einleitung  
II. Mündlichstatter  
III. Dekan  
IV. Tag der mündlichen Prüfung: 21.9.1962  
V. Besprechung

### **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Gerda Fuchs**  
aus Halberstadt

München 1962

AUS DER CHIRURGISCHEN ABTEILUNG DES KRANKENHAUSES  
RECHTS DER ISAR IN MÜNCHEN

Vorwort

Direktor: Prof. Dr. med. Georg Maurer

I. Einleitung: Geschichtlicher Überblick - Problem der Frühoperation - Alter und Geschlecht der Operierten.

II. Überblick über Art und Zahl der durchgeführten operativen Eingriffe

III. Allgemeine Angaben: operativer Verlauf bei der Cholecystektomie  
Gedanken zur Gewinnung der mündlichen Erlaubnis  
und Cholecholestomie  
bei  
**Sieben Jahre Gallenchirurgie**

IV. Eine Übersicht über Operationen an einem

V. Krankengut von 1730 Fällen, ausgeführt in den  
Jahren 1953 - 1960

VI. Die Cholezystomie

VII. Zusammenfassung

VIII. Operationen im akuten Stadium und im Intervall

IX. Begriffsbestimmung: Inaugural-Dissertation

X. Die akute Gallen - Stein - oder verengte Dotation  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und

XI. Das Karzinom einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

1. Fragen zur Ätiologie

2. Verteilung auf Alter und Geschlechter

3. Durchgeführte Operationen

XII. Über die röntgenologische und endoskopische Darstellung der Gallenwege,  
vorgelegt von

1. Kurzer Überblick über die Entwicklung der Röntgenver-  
fahren und der verwendeten Hilfsmittel,  
**Luitgard Fuchs**  
aus München

2. Gliederung der Röntgenmethoden, präoperative Cholezystangiographie  
(Kontraindikation und Indikation).

1. Präoperative Cholezystographie

2. Präoperative Cholangiographie

1962

3. Intraoperative Cholangiographie, postoperative Kontrollcholangiographie  
durch das T-Rohr

1. Entwicklung der Methode, Pro und Contra, Nachteile und Gefahren

2. Ergebnisse der intraoperativen Cholangiographie vor und nach der

Cholezystomie

AUS DER DERMATOLOGISCHEN KLINIK UND POLIKLINIK  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. A. Marchionini

---

Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät  
der Universität München  
Privatdozent Dr. med. Dr. A. MARCHIONINI  
Dekan: Professor Dr. A. HERRMANN  
Tag der mündlichen Prüfung: 23.10.1962

**Analyse der Literatur zur Aetiologie  
des Morbus Boeck-Besnier-Schaumann**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahnheilkunde  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Eva-Maria Fuchsbrunner, geb. Burkard**  
aus Wadern / Saar

München 1962



AUS DER I. FRAUENKLINIK UND HEBAMMENSCHULE DER  
UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Bickenbach

Seite

---

I.	ÄTIOLOGIE DES OVARIAL-CARCINOMS .....	6
II.	ÜBER DIE SYMPTOMATOLOGIE UND DIE DIAGNOSTIK DES OVARIAL-CARCINOMS .....	8
III.	EINTEILUNG DER OVARIAL-TUMOREN .....	17
	<b>Das Ovarial-Carcinom in der neuen Literatur</b>	
IV.	ZUR THERAPIE DES OVARIAL-CARCINOMS .....	18
A.	Strahlentherapie .....	18
B.	Chirurgische Therapie .....	18
C.	Endokrinologische Therapie .....	21
D.	Zusätzliche Behandlung beim Ovarial-Carcinom .....	26
	<b>Inaugural-Dissertation</b>	
	zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin verfaßt und	
	einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	
V.	STATISTISCHE ERFASSUNG DES OVARIAL-CARCINOMS .....	24
	Ergebnisse und Beurteilung der Heilungs-Ergebnisse .....	35
	Kritische Betrachtung der Prognose des Ovarial-Carcinoms .....	39
VI.	ZUSAMMENFASSUNG .....	41
	<b>LITERATURANGABEN</b> .....	43
	<b>LEBENS-LAUF</b> .....	51

München 1962

Aus der II. Medizinischen Klinik der Universität München

Direktor: Prof. Dr. Dr. G. BODECHTEL

CYTOPATHISCHER EFFEKT  
UND PLAQUE-MORPHOLOGIE  
VERSCHIEDENER HERPES-SIMPLEX-VIRUSSTÄMME

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer

Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

Dieter Donner

aus

Leipzig

München 1962

I. Einleitung 3  
II. Inhalt 8  
III. **Diabetes und Genitalcarcinom** 11  
IV. Einleitung 14  
V. Diabetes 17  
VI. Befunde aus der 20  
VII. Anhang 24  
VIII. Zusammenfassung 28  
IX. Literatur 32

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**King-Sing Doo**  
aus Hongkong

München 1962

AUS DEM INSTITUT FÜR GESCHICHTE DER MEDIZIN  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. Werner Leibbrand

---

**Beziehungen der Geschlechter  
bei Aurelius Augustinus**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Sebastian Drömann**  
aus Hildesheim

München 1962

AUS DEM KLINISCH-CHEMISCHEN INSTITUT AN DER  
CHIRURGISCHEN KLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Vorstand: Professor Dr. Dr. E. Werle

---

**Zur Kenntnis der  
Monaminoxidase**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Elisabeth Eckert-Husemann**  
geb. Husemann  
aus Bielefeld

München 1962



Aus dem Institut für Physiologie und Ernährung der Tiere  
der Tierärztlichen Fakultät der Universität München  
Vorstand: Prof. Dr. Dr. Johannes Brüggemann

DIE BESTIMMUNG VON VERFÜGBAREM LYSIN IN EIWEISSFUTTERMITTELN  
MIT HILFE VON DINITROFLUORBENZOL

Inaugural - Dissertation

zur Erlangung der veterinär-medizinischen Doktorwürde  
der Tierärztlichen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität  
München

von  
Helmut Erbersdobler  
aus  
Fürstenzell

München 1962

AUS DER MEDIZINISCHEN POLIKLINIK  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Seitz

---

Die vorliegende Arbeit wurde unter Leitung von Herrn  
**Einfluß der gesättigten Fettsäuren  
von C<sub>2</sub>-C<sub>20</sub> auf die Cholesterin- und  
Fettsynthese der Leber**

Für die Stellung des Themas, sowie für die tatkräftige  
Unterstützung während der Durchführung der Arbeit  
möchte ich meinem hochverehrten Lehrer, Herrn  
Prof. Dr. W. Seitz herzlich danken.

Tan der mündlichen Prüfung: 11. Dez. 1962  
Frau Dr. Dr. W. von Brandt, Leiterin des Institut für  
möchte ich ebenfalls herzlich danken.

**Inaugural - Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin

Dank aussprechen. verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät

der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Taghi Eskandary**

aus Teheran

München 1962

	Seite
A. Einleitung	5
B. <b>Art und Behandlungsergebnisse von Schädelhirnverletzungen</b>	6
1. Ursachen der Pathomechanik	7
2. Berichterstatter: Priv. Doz. Dr. med. R. ZENKER	7
3. Mithelbstattest: Prof. Dr. R. ZENKER	9
4. Dekan: Prof. Dr. R. ZENKER	9
5. Tag der mündlichen Prüfung: 6. 11. 1962	21
6. <b>Inaugural-Dissertation</b>	21
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	
C. Auswertung des Krankengutes	20
I. Kombination cerebri	20
II. Contusio cerebri	21
III. Schädelfrakturen	25
IV. Fädenfälle	41
V. Vergleich	43
D. Diskussion	44
E. Quellenverzeichnis	49

vorgelegt von  
**Karin Grundig**  
Bielefeld/Westf.

München 1962

AUS DEM INSTITUT FÜR GESCHICHTE DER MEDIZIN  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor Prof. Dr. W. Leibbrand

---

**Carl August v. Eschenmeyers  
theoretische Auffassung von der  
Psychopathologie**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Gabriele Gsell** geb. Wons  
aus Hindenburg/Oberschlesien

München 1962

## **Die traumatische Bronchusruptur**

### **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin

verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät

der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Horst Reintanz**

aus Großengottern

### **GESCHICHTLICHER ÜBERBLICK**

München 1962



AUS DEM  
PATHOLOGISCHEN INSTITUT DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN  
Direktor; Prof. Dr. W. Büngeler

---

**Untersuchungen über den Nachweis  
der alkalischen Leukocytenphosphatase der  
Maus in Blutleukocyten, in Leukocyten  
aus Tumoraszites und bei eitriger  
Peritonitis**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Peter Goldbrunner**  
aus München

München 1962

AUS DEM  
INSTITUT FÜR GERICHTLICHE UND VERSICHERUNGSMEDIZIN  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Labes

**Untersuchungen über die  
Koronarverkalkungen  
an Leichenherzen anhand von  
Röntgenaufnahmen**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Sigbert Geßler**  
aus Biberach/Riß

München 1962

**Zum Problem  
der kindlichen Fettsucht**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Friedrich Geyken**  
aus Loga

München 1962

AUS DEM INSTITUT FÜR GESCHICHTE DER MEDIZIN  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. Werner Leibbrand

---

Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät  
der Universität München  
**Die Leidenschaften als ärztliches  
Problem im Aufklärungszeitalter**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Jürgen Peter Heck**  
aus Wuppertal

München 1962



AUS DER KONSERVIERENDEN ABTEILUNG  
Vorstand; Prof. Dr. Dr. M. Schug-Kösters  
DER KLINIK FÜR ZAHN-, MUND- UND KIEFERKRANKHEITEN  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN  
Direktor: Prof. Dr. Dr. J. Heiss

---

Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät  
der Universität München

**Klinische Erfahrungen zu einer neuen  
Methode bei der Behandlung des  
gangränösen Wurzelkanales**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahnheilkunde  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Albert Haugg**  
aus Lauingen / Donau

München 1962



**Hygroton und seine  
ödemverhindernde Wirkung  
in der Kieferchirurgie**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahnheilkunde  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Renate Heider**  
aus Neugard/Pommern

München 1962

**Pathogenese und Therapie  
der Alopecia areata  
und ihrer Nebenformen**

(Literaturübersicht über den Zeitraum 1930 - 1960)

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahnheilkunde  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

- 1) Störungen an den Nägeln
- 2) Lymphdrüschwellung
- 3) Vitiligo
- 4) Basedow

vorgelegt von

**Lennart Heimerer**  
aus München

München 1962

AUS DER III. MEDIZINISCHEN ABTEILUNG DES STÄDTISCHEN  
KRANKENHAUSES MÜNCHEN-SCHWABING

Chefarzt: Professor Dr. Dr. F. Steigerwaldt

---

## **Über den Kaliumstoffwechsel bei Diabetes mellitus**

### **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Joachim Josef Kasper**  
Reichenberg

München 1962

AUS DEM BERUFGSGENOSSENSCHAFTLICHEN UNFALLKRANKENHAUS MURNAU/OBB.  
Chefarzt: Prof. Dr. med. A. Lob

die in den letzten ...  
krankenhaus Murnau behandelt wurden, gesichtet und statistisch zusammengefaßt, um die Ergebnisse der konservativen und operativen Behandlung der Ellbogenluxationen, Ellbogenluxationsfrakturen und Ellbogenfrakturen festzustellen.

## Ergebnisse der konservativen und operativen Behandlung der Ellenbogenluxationen -luxationsfrakturen und -frakturen

Tag der mündlichen Prüfung: 8.10.1982

### Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

1. als unbefriedigend eine Bewegungsfreiheit zwischen 45 - 90° und Unterarm-Drehbewegungsfreiheit von weniger als der Hälfte (1/2) besitzend.

2. als befriedigend eine Bewegungsfreiheit zwischen 45 - 90° und Unterarm-Drehbewegungsfreiheit von 1/2 - 2/3, and vorgelegt von

3. als schlecht ein **Abdel-Karim Kinj** aus Chyah (Beirut/Libanon) des Ellbogens unter 45° mit Unterarm-Drehbewegungsfreiheit von mehr als 2/3.

(Bewegungsfreiheit ist hier der Unterschied zwischen Streck- und Beugefähigkeit des Ellbogens).

Beispiel: Strecken - Beugen - Bewegungsfreiheit

160° München 1962

+) Dieses Schema stellt ein Mittelmaß dar, das sich aus den in der Literatur veröffentlichten Schemata ergibt.

++) Mit Ellbogenbewegungsfreiheit ist hier die Differenz der erreichten Grade aus der maximalen Streckung und Beugung zu verstehen (Streckung - Beugung = Bewegungsfreiheit).

---

A.	Einführung	3
B.	Ziel der Arbeit	3
C.	Material und Arbeitsmethode	9
D.	Ergebnisse	24
I.	Übersicht über das erhobene Material bei 221 männlichen Erkrankten.	19
II.	<b>Die Bedeutung des          elektrokardiographischen Befundes          bei der internistischen Beurteilung          der Operabilität</b>	23
	Prognose der Myokardischädigung von der Diagnose	23
	Prognose der Myokardischädigung in Abhängigkeit vom Ausmaß der Myokardischädigung	23
	1. Prognose der Myokardischädigung in Abhängigkeit vom Ausmaß der Myokardischädigung	23
	2. Prognose der Myokardischädigung in Abhängigkeit von anderen Faktoren	23
	3. Prognose der Myokardischädigung in Abhängigkeit von anderen Faktoren	23
	<b>Inaugural-Dissertation</b>	24
	zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin	24
	Schellong'schen Test verfaßt und	24
	einer Hohen Medizinischen Fakultät	25
	der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	25
	betrifft Operationsfähigkeit der Patienten	25
III.	Über die internistischen Untersuchungen des Hirndrucks in der Thoraxchirurgie	35
	Übersicht	35
	Prognose des Hypertonus in der Thoraxchirurgie	35
	Prognose des Hypertonus in der Thoraxchirurgie	35
	<b>Armand Burghardt</b>	35
	<b>aus Radautz</b>	35
	Zusammenstellung der verschiedenen Arten von Operationsvorschlägen betr. Operationsfähigkeit der Patienten.	38
IV.	Über die internistischen Untersuchungen der Kreislaufverhältnisse nach der Methode von Schellong in der Thoraxchirurgie	41
	Übersicht	41
	Prognose der Patienten mit Kreislaufregulation in der Thoraxchirurgie	41
	<b>München 1962</b>	41
	Prognose einer pathologischen Kreislaufregulation in Abhängigkeit vom Elektrokardiogramm	41
	Zusammenstellung der verschiedenen Arten von Operationsvorschlägen betreffs Operationsfähigkeit der Patienten	42
V.	Anhang	47
	A. Schubert, München 5, Corneliusstraße 21 · Telefon 22 17 77	47
	Übersicht über das erhobene Material bei 32 weiblichen Patienten	47



EINLEITUNG	a) Häufigkeit der Unterarmbrüche	5	
	b) Begriffsabgrenzung	6	
<b>Die Ergebnisse der konservativen und operativen Behandlung der Speichen- und Ellenbrüche mit Ausnahme der gelenknahen Brüche</b>			
A. Allgemeine Betrachtungen			
1. Inaugural-Dissertation			
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin			
a) verfaßt und			
einer Hohen Medizinischen Fakultät			
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München			
b) Isolierte Speichenbrüche			32
c) Isolierte Ellenbrüche			34
d) Vergleich der konservativen und operativen			35
Behandlungsergebnisse			36
2. Alte mit Gelenknähe verknüpfte Brüche			37
a) mit Verknüpfung alte Brüche			37
b) Brüche mit verzögerter Callusbildung und			38
Pseudarthrosen			38
3. Nachbehandlungsfälle			38
B. Zusammenfassung			39
LITERATURVERZEICHNIS			41
München 1962			

- II. Allgemeine Hinweise zur chirurgischen Versorgung von Schussverletzungen,  
Wundinfektionen einschliesslich Tetanus und Gasbrand, operative Versorgung,  
Rehabilitation,  
Schock-Kollaps-Syndrom

## Die Behandlung von

## Schussverletzungen in der Friedenschirurgie

W. SCHINK  
Prof. Dr. R. ZENKER  
Prof. Dr. W. SEITZ

## Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Barbara Biehl**  
aus Dresden

München 1962

**Zur Aetiologie der schwierig  
schrumpfenden Perikarditis**

**Überblick über die literarischen Angaben und  
Untersuchungen an hundert operierten Fällen**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Herbert Binkowski**  
aus Warschau

München 1962

AUS DER  
MEDIZINISCHEN POLIKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Seitz

---

**Beeinflussung einer in vitro-  
Fettsäuresynthese durch verschiedene  
Faktoren, nachgewiesen am ATP- und  
Glukose-6- Phosphatgehalt des  
verwandten Leberhomogenats während  
der Synthese**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Jürgen Brandis**  
aus Erfurt

München 1962

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

**Ist die quantitative Bestimmung der  
Glutaminsäure - Brenztraubensäure -  
Transaminase (GPT), der Glutaminsäure-  
Oxalessigsäure - Transaminase (GOT) und  
der Lactatdehydrogenase (LDH) im Liquor  
cerebrospinalis von  
differentialdiagnostischem Wert?**

Diskussion ..... 33  
Zusammenfassung ..... 33  
Tag der mündlichen Prüfung: 6. November 1962  
Literaturverzeichnis ..... 36

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Hermann Braun**  
aus Pflaumheim (Unterfranken)

München 1962



	Seite
1. Einleitung	5
2. Untersuchungsgegenstand	7
<b>Über die Relation der A- und B-Zellen im Inselorgan des Pankreas der Ratte unter blutzuckersenkenden Biguanidsubstanzen und bei Thioacetamid-schädigung der Leber</b>	
3. Versuchsmethoden, Teil I	25
4. Versuchsergebnisse, Teil I	26
5. Versuchsmethoden, Teil II	28
6. Versuchsergebnisse, Teil II	29
7. Zusammenfassung	32
8. Literaturangaben	34

**Inaugural-Dissertation**  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Dieter Brdiczka**  
aus Berlin

München 1962

AUS DER I. FRAUENKLINIK UND HEBAMMENSCHULE DER  
UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Bickenbach

---

Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät  
der Universität München

**Gasanalytische Untersuchungen  
des Nabelschnurblutes**

GEWIDMET  
Tag der mündlichen Prüfung: 28.6.1962

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Wolfgang Brech**  
aus Schweinfurt am Main

München 1962

PHARMAKOLOGIE des SEROTONINS .....	8
VERSUCHSANORDNUNG .....	7
STATISTISCHE AUSWERTUNG .....	18
<b>1. Der Einfluß des Serotonins bei</b>	<b>18</b>
<b>intraperitonealer Applikation auf</b>	<b>18</b>
<b>das Farbstoff- und</b>	<b>23</b>
<b>Farbstoff-Hyaluronidase-Spreading</b>	<b>23</b>
ZUSAMMENFASSUNG .....	24
LITERATURVERZEICHNIS .....	34

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Franz-Josef Brunenberg**  
aus Lippstadt/Westfalen

München 1962

## Folgen und Komplikationen

### der Pneumonektomie

### und ihre Behandlung

#### Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Wolfgang Brückner**

aus Breslau

München 1962

**Eine einfache Methode zur  
Isolierung von Heparin aus dem  
Serum als Grundlage einer  
quantitativen Bestimmung**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Christiane Burger**  
aus Marburg/Lahn

München 1962



A. DER BEGRIFF "INTRA- UND EXTRALOBÄRE SEQUESTRATION"	5
B. ZUR DIAGNOSTIK DES KRANKHEITSBILDES	8
Die Symptomatologie	8
Das Röntgenbild	8
Die Tomographie	8
Die Angiographie	9
Die Bronchoskopie	9
Herzkatheter und Radioangiographie	10
Differentialdiagnostik	10
Priv. Dozent: Prof. Dr. R. ZENKER	
C. DIE PATHOLOGIE DER LUNGENSEQUESTRATION	12
1. Die Lunge	12
Die Typen der Sequestration	12
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	19
Die Kommunikation zur normalen Lunge	25
Zur Histologie der Sequestration	29
2. Das anormale Gefäß	31
Der Ursprung des Gefäßes	31
Beziehung zwischen anormaler Arterie und Veränderungen der umgebenden Strukturen	32
Das anormale Gefäß im Bereich Anastomosen zwischen beiden Systemen.	32
Der Einfluss einer Steigerung der bronchialen (aortalen) Circulation auf das Gewebe.	34
Bronchial- oder Pulmonalarterie	37
Degenerative Veränderungen der anomalen Arterie und deren mögliche Ursachen	39
Differenzen im venösen Abfluss	40
Die hypoplastische Pulmonalarterie	41

München 1962

	Seite
I. EINLEITUNG:	6
Übersicht über die bisherigen klinischen Erfahrungen mit pyrogenen Reizstoffen	5
II. EIGENE UNTERSUCHUNGEN:	8
<b>Knochenmarkfunktionsprüfungen bei Patienten mit bösartigen Geschwülsten</b>	8
3. Untersuchungen	9
a) malignen Tumoren	10
b) malignen Tumoren, die erfolgreich behandelt bösartigen Geschwülsten	11
c) Verläufe	12
d) Leukocyten	12
<b>Inaugural-Dissertation</b>	12
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	13
III. BESPRECHUNG DER ERGEBNISSE	15
IV. ZUSAMMENFASSUNG	24
V. SCHRIFTTUM	25
VI. ZEICHNUNGEN UND TAFELN	32
vorgelegt von	
<b>Theo Fischer</b>	60
aus Augsburg	61
VII. DANKSAGUNG	61
VIII. LEBENSLAUF	61

München 1962

# INHALTSVERZEICHNIS

AUS DER  
MEDIZINISCHEN POLIKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

A. EINLEITUNG	Direktor: Prof. Dr. W. Seitz	5
<hr/>		
B. RÖNTGENLOGISCHE WICHTIGSTE BEFUNDE		8
<b>Eine Methode zur fortlaufenden</b>		
<b>Messung der quantitativen</b>		
<b>Veränderungen</b>		
<b>des Lungenblutvolumens</b>		
<b>beim Menschen</b>		
C. BESTIMMUNG		11
<b>Inaugural-Dissertation</b>		
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin		
verfaßt und		
einer Hohen Medizinischen Fakultät		
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München		
der Ludw.-Maximilians-Universität zu München		
Veränderung des Lungenblutvolumens durch Stauung und Lageänderung der Beine		
Tabellarische Übersicht der Versuche		
D. FORTLAUFENDE MESSUNG		17
<b>DISKUSSION</b>		
vorgelegt von		
<b>ZUSAMMENFASSUNG</b>		
Kurt Fleischer		
aus Biberach a. d. Riss		
<b>LITERATURVERZEICHNIS</b>		
<b>LEBENS LAUF</b>		

München 1962

AUS DER I. FRAUENKLINIK UND HEBAMMENSCHULE  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Bickenbach

---

**Statistische Untersuchungen  
über Zwillinge**

IN DANKBARKEIT

Rektor: Professor Dr. G. MARTINUS  
Konferenz: Professor Dr. W. BICKENBACH  
Dekan: Professor Dr. A. HERRMANN

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Christoph Förster**  
aus Dresden

München 1962

AUS DER MEDIZINISCHEN POLIKLINIK  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Seitz

---

**Untersuchungen zur Resorption von  
Glucose, Fructose und Sorbit mit einer  
neuen, Clearance-ähnlichen Methodik**

**Inaugural - Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Harald Förster**  
aus Berlin

München 1962



---

**Untersuchungen über das Verhalten  
der Nagelfalzkapillaren bei  
verschiedenen Hämorrhagischen  
Diathesen**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Werner Helmut Binner**  
aus Regensburg

München 1962

INHALTSVERZEICHNIS

AUS DER NERVENKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor, Prof. Dr. K. Kollé

---

Einleitung	3
Zur Psychopathologie	5
Epikrise	5
Diskussion	14

**Kasuistischer Beitrag  
zur Schizophrenie**

Zusammenfassung	53
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	56

vorgelegt von

**Erhard Bönisch**  
aus Neutitschein

München 1962

AUS DER  
MEDIZINISCHEN POLIKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Seitz

---

**Die Harnsäureausscheidung im  
Sputum in Bezug auf die  
Plasmakonzentration bei Gesunden  
unter besonderer Berücksichtigung  
von Gichtpatienten**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Erwin Bonner**  
aus Hülzweiler/Saar

München 1962

AUS DER CHIRURGISCHEN ABTEILUNG  
DES KRANKENHAUSES RECHTS DER ISAR, MÜNCHEN

Vorstand: Prof. Dr. G. Maurer

---

**Über Einwanderung von  
Knochenfragmenten  
in die Harnblase  
(Ausgehend von einem  
eigenen klinischen Fall)**

**Inaugural - Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Gisela Frese**  
aus Berlin

München 1962



AUS DER MED. ABT. DES STIFTSSPITAL KEMPTEN (ALLGAU)

Chefarzt: Dr. med. habil. Ferdinand Frimberger

---

## **Pseudonormale Senkungswerte und Aufklärung ihrer Ursachen durch Differential-Blutsenkung**

### **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Abdollah Alavi**  
aus Bandar Abbass (Iran)

München 1962



AUS DER  
MEDIZINISCHEN POLIKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Seitz

## Harnsäure in Körperflüssigkeiten im Vergleich zur Blutharnsäure

### Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

## II. DIE MESSUNG DER HARNSÄURE IM BLUT

Die Menge der Harnsäure im Blut wurde bisher im wesentlichen durch zwei Methoden bestimmt:

1. durch Titrimetrierung (Brochner (1), (2)) Werte zwischen 4,5 - 5,5 mg% ergibt und
2. durch Colorimetrie, bei der (Cronitzer (4), Kocher (13), Feigl (6) u. a. m., (Vergl. Medizin, Wochenschriften 1914, 953 und Kongr. inn. Med. 1913, 203) zwischen 1 - 4,5 mg% liegen.

Auf dem Kongress für innere Medizin und Kinderheilkunde 1932 wurde jedoch ausdrücklich betont, dass die Methode nur für parafibrinöse Präparate und dass mit zunehmendem Alter ein physiologisches Ansteigen des Spiegels zu verzeichnen sei (13).

Nach Einführung einer zuverlässigen spektro-fermentativen Methode von Praetorius und Poulsen (15) und ihrer Verbesserung durch Zellwiesner (16) an 403 Serien von gesunden Blutspendern gezeigt, dass methodenabhängig

INHALTSVERZEICHNIS

AUS DER CHIRURGISCHEN KLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN  
 Direktor: Prof. Dr. R. Zenker

Seite

.....	1
.....	2
.....	2
.....	11
<b>Art, Heilverlauf und -ergebnis</b>	22
<b>bei Knochenverletzungen</b>	26
<b>im Handgelenkbereich</b>	28
.....	32
.....	34
.....	36
<b>Inaugural-Dissertation</b>	42
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin	
verfaßt und	
einer Hohen Medizinischen Fakultät	46
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	
(Heilverlauf der Knochenverletzungen im Handgelenkbereich) .....	50
.....	50
.....	61
vorgelegt von	
<b>Carsten Helssen</b>	64
aus Hamburg	

München 1962

AUS DER  
MEDIZINISCHEN POLIKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Seitz

---

Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät  
STIEB  
Dekanat  
KÖNIG F. W. KWASA AKUFFO VON AKUAPEM (GHANA)  
Tag der mündlichen Prüfung: 29.6.1962

**Experimentelle Untersuchungen  
zur Frage der Nebennierenwirkung  
einer isolierten, beim Stressablauf  
beteiligten Substanz**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Ohene-Asa Akuffo**  
aus Akropong-Akuapem (Ghana)

München 1962

INHALTSVERZEICHNIS

**Die Entwicklung von Querschnittslähmung  
nach hochdosierter Bestrahlung des  
mittleren Thorakalmarks beim Kaninchen**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Georg Reinhold Bejenke**  
aus Lodz

München 1962

AUS DER I. FRAUENKLINIK UND HEBAMMENSCHULE  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Bickenbach

---

Über die  
**“Mortalität nach gynäkologischen  
Operationen“ an der I. Universitäts-  
Frauenklinik München  
in den Jahren 1949-1958**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Hermann Berger**  
aus Munderkingen/Württemberg

München 1962



---

Einleitung	3
Darstellungsgang und Methodik	4
Allgemeine Ergebnisse	14
Spezielle Ergebnisse	15
Gedruckte mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät	22
<b>Gehirn- und Rückenmarkstraumen</b>	<b>22</b>
<b>in der Begutachtung</b>	<b>22</b>
Berichterstatter	22
Mitberichterstattener	22
Dekan	22
Inaugural-Dissertation	26
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin	26
verfaßt und	26
einer Hohen Medizinischen Fakultät	26
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	26
Literaturverzeichnis	27
Lebenslauf	28

vorgelegt von  
**Bernhard Steinmetz**  
 aus Regensburg

München 1962

**Über die Behandlung von Kriegs-  
verletzungen der Stammarterien  
von Arm und Bein**

**Zweiter Weltkrieg, Korea- und Indochinakrieg**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Gisela Zimmermann**  
geb. Willkomm  
aus Hamburg

München 1962

A. EINFÜHRUNG	5
B. LITERATUR	5-11
Begriff der Serumoxytocinase	6
Chemie	8
Bestimmungsmethoden	8
Bildungsorte	9
Klinische Bedeutung	9
Gewebe-Oxytocinase	10
C. MATERIAL UND METHODE	11-17
Material	11
Methode	12
D. ERGEBNISSE	17-31
1. Die Hemmung der Gehirn-Oxytocinase mit dem Metallkomplexbildner Ac in Abhängigkeit von der Zeit	17
2. Versuche zur Hemmung der Gewebe-Oxytocinase mit bekannten Enzyminhibitoren	27
3. Einwirkung auf die Erythrocyten-Oxytocinase von Erwachsenen	31
4. Einwirkung auf die	34
<b>Hans-Joachim Wiendl</b>	34
5. Die Temperaturabhängigkeit der Gewebe-Oxytocinase-Aktivität	35
6. Die Oxytocinase-Aktivität bei Blasenmole	36
E. ZUSAMMENFASSUNG	38
F. LITERATURVERZEICHNIS	41

**Über oxytocin-inaktivierende Gewebe-Extrakte**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Hans-Joachim Wiendl**

aus Hof

München 1962

**Zur Frage neurologischer Störungen  
bei der experimentellen Porphyrrie**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Georg Antonopoulos**  
Pidassos/Griechenland

München 1962

---

EINLEITUNG	5
BESPRECHUNG DES VORLIEGENDEN SCHRIFTTUMS	6
1. CHEMIE UND HANDELSNAMEN DER NEHMALIGEN NEHEMICHEN GEDRUCKT MIT GENEHMIGUNG DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN	6
2. DER EINZELNE	6
<b>Zur Beurteilung der klinischen Brauchbarkeit blutzuckersenkender Biguanidderivate</b>	6
G. UNIVERSITÄT	7
G. UNIVERSITÄT	8
<b>Inaugural-Dissertation</b>	12
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin bel Diabetikern verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	15
3. NEBENWIRKUNGEN	17
A. Untersuchungen zur Frage einer chronischen Toxicität	17
B. Untersuchungen über das Verhalten von Ketonkörpern	18
<b>vorgelegt von</b>	18
<b>Bernhard Appel</b>	20
aus Berlin	20
a) Ursache und Häufigkeit b) Möglichkeit zur Verhütung der gastrointestinalen Nebenwirkungen	21
D. Sonstige Nebenwirkungen	23
a) Allergische Nebenwirkungen	23
b) Beeinflussung der Herz- c) Hypoglykämische Reaktionen	24
25	25
4. MÖGLICHKEITEN DER ANWENDUNG VON BIGUANIDEN IN DER DIABETES-THERAPIE	26

---



AUS DER  
I. MEDIZINISCHEN KLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. H. Schwiegk

---

**Grundlagenstudien zum Problem der  
Thrombozytenkonservierung unter  
besonderer Berücksichtigung des  
Thrombozyten - Metamorphogramms**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Willi Appel**

aus Mackenbach/Kaiserslautern

München 1962

**Vergleichende electrocardiographische  
und phonocardiographische  
Untersuchungen vor und nach  
Mitralkommissurotomie**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin

verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät

der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Uta Baedeker**

geb. Kennel

aus Kaiserslautern

München 1962

INHALT

**Art und Behandlungsergebnisse  
berufsgenossenschaftlicher Verletzungen  
im Bereich des Unterarmes**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Christa Bauer**  
aus Köfering b. Regensburg

München 1962

AUS DER  
MEDIZINISCHEN POLIKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Seitz

---

PROBLEMATIK 5  
EIGENTLICHE UNTERSUCHUNG 6  
Methodik 7  
Versuch 7  
Statistik 11  
LITERATURVERZEICHNIS 11

**Tierexperimentelle Untersuchungen  
zur Nachwirkung längerer  
Adrenalin-, Heparin- und  
Histamingaben**

DISKUSSION 19  
ZUSAMMENFASSUNG 20

**Inaugural-Dissertation**

LITERATURVERZEICHNIS 23

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Annegret Bauke**  
geb. Müller  
aus Frankfurt/Main

München 1962

**Das elektrophoretische  
Serumeiweißbild bei Karzinomen**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Hans Jörg Baumann**  
aus Ludwigsburg

1962



- 1) Abgrenzung der Dermatitis seborrhoica  
a) die verschiedenen Synonyma und  
b) ihre wichtigsten klinischen Erscheinungsbilder:

- 1) seborrh. Ekzem
- 2) Dermatitis seborrhoica
- 3) Hyperhidrosis oleosa
- 4) Seborrhoea oleosa
- 5) Kerosis
- 6) Pityriasis
- 7) Pityriasis circinata
- 8) Seborrhoea und alopecia seborrhoica
- 9) Hyperkeratose

## **Die Seborrhoe, ihre ölige und fette Sekretion**

**Haben ihre Entstehungsursachen Beziehung zur Mundhöhle und den Zähnen?**

- 2) Voraus besteht das seb. Sekret und wo wird es produziert?  
I) Die Schuppen, ihre Produktion und ihr Zustandformen und ihr Aussehen

### **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahnheilkunde

- 1) megalomasseige Verteilung verfaßt und
- 2) physikalische einer Hohen Medizinischen Fakultät
- 3) Produktion der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

- a) Talgdrüsen
- b) Epidermis
- c) beides

- 4) chemische Zusammensetzung vorgelegt von

**Horst Toepfer**  
aus Aussig

- a) Cholesteringehalt auf der Haut
- b) Squalen: unter physiol. bei Seborrhoe

- c) Fettsäuren
- d) Phospholipide

- III) Der Schweiß: München 1962

- 1) Ist er an der Seborrhoe beteiligt?
- 2) Welche Rolle spielt er im Produktionsgeschehen und bei der Verteilung des Talges

- IV) Ist der Säuremantel beim Seborrhoiker verändert?

- a) physiologische und pathologische Werte

- b) Produktionsort: A. Schubert, München 5, Corneliusstr. 21 · Telefon 221777

- c) Zusammenhang mit Blut-pH-Wert

**Untersuchungen über die lokale  
Verträglichkeit des Antibiotikums  
REVERIN am Auge und über seinen  
Eintritt in das Kammerwasser nach  
subconjunctivaler Injektion**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Yueh Chwen Tsai**  
aus Macao

München 1962

AUS DER NERVENKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. K. Kolle

---

**Plexusverletzungen  
nach Motorradunfällen  
und ihre Prognose**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Gesa Thiessen**  
aus Kiel

München 1962

AUS DER  
I. MEDIZINISCHEN KLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. H. Schwieglk

---

**Über die Veränderungen des  
Antistreptolysintiters als Folge  
der Tonsillektomie ohne und mit  
Antibiotikaschutz**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Christian Trinks**  
aus Marienberg/Sachsen

München 1962

AUS DEM  
INSTITUT FÜR TIERZUCHT, VERERBUNGS- UND KONSTITUTIONS-  
FORSCHUNG DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Vorstand: Prof. Dr. Dr. H. Bauer

---

Gedruckt mit Genehmigung der Tierärztlichen Fakultät  
der Universität München

**Tierarzt und Hundekörung  
zugleich eine Anleitung für die  
Tätigkeit der Tierärzte  
auf der Körung**

Inaugural-Dissertation  
zur Erlangung der veterinärmedizinischen Doktorwürde der  
Tierärztlichen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Eliyahu Spira**  
aus Tel-Aviv, Israel

München 1692



Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät  
**Statistische Erfassung und  
Auswertung von  
N2-Wurzelfüllungen**

Tag der mündlichen Prüfung: 18. 10. 1962  
**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahnheilkunde  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Helmut Georg Steinkohl**  
aus Passau

München 1962

**Art und Behandlungsergebnisse berufsgenossenschaftlicher Verletzungen im Bereich des Oberarms und Schultergürtels**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Gernot Schury**  
aus München

München 1962

I N H A L T

- A. Einleitung  
B. HAUPTTEIL

**Alte Erstgebärende**

- I. De  
II. G  
III. G  
IV. G  
V. W

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
C. ZUSAMMENFASSUNG UND SCHLUSSBETRACHTUNG  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Birgit Schuster**

aus Plössberg / Kr. Tirschenreuth

München 1962

AUS DER MEDIZINISCHEN POLIKLINIK  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Seitz

---

**Experimentelle Untersuchungen über den  
Einfluß von Biotin-Avidin auf die  
Fettsäuresynthese in Vitro**

**Inaugural - Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Christian Villinger**  
aus Marburg an der Lahn

München 1962

Seite

Einleitung .....	2
Rachen .....	4
Kehlkopf .....	8
Speiseröhre .....	12
Magen-Darmkanal .....	26
Zusammenfassung .....	28

**Zahnärztliche Fremdkörper  
in den Luft- und Speisewegen**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der zahnärztlichen Doktorwürde  
der Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Angela Utzschneider**  
aus Bad Kissingen

München 1962



AUS DER HALS-NASEN-OHRENKLINIK  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN  
Direktor: Prof. Dr. A. Herrmann

---

Gedruckt mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät  
**Über Osteome der Kieferhöhle**

berichterstattet von  
Mithraschreiber  
Prof. Dr. A. HERRMANN  
Prof. Dr. J. HEISS  
Dekan: Prof. Dr. W. SEITZ  
Tag der mündlichen Prüfung: 28.6.1962  
**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahnheilkunde  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Annemarie Vogel**  
aus Leipzig

München 1962

AUS DER NERVENKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. K. Kolle

---

**Cerebrale ischämische partielle Krisen als  
Ausdruck cerebraler Kreislaufstörungen**

VERLEHREND

Belehrer: Professor Dr. H. DITTRICH

Korreferent: Professor Dr. K. KOLLE

Dekan: Professor Dr. A. HERMANN

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Erika Sydow**  
aus Magdeburg

München 1962

I. Einleitung  
II. Versuchsmethoden  
**Untersuchungen zur Beeinflussung  
der Glucoseoxydation durch Biguanide am  
Fettgewebe von diabetischen und nicht-  
diabetischen Menschen**  
4. Ergebnisse  
5. Zusammenfassung

III. Ergebnisse  
1. Experimentelle Darstellung der Haupt-  
versuche  
2. Tabellen  
**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und

III. Diskussion  
IV. Zusammenfassung  
V. Literaturverzeichnis  
VI. Tabellen  
VII. Literaturverzeichnis  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Rudolf Weigl**  
aus München

München 1962

---

FRAGESTELLUNG

Das diffuse Gliom war unter den Hirntumoren von jeher umstritten und rätselhaft. Aus diesem Grunde scheint die genauere Untersuchung und Darstellung des folgenden Falles angebracht, zumal dieser verschiedene nicht allein häufige Reaktionen aufwies, sondern auch ungewöhnliche Veränderungen im Verhalten der Zellen aufwies.

**Diffuses Gliom mit Zelldifferenzierung  
zu Astrocyten-, Oligodendrocyten-  
und Spongioblastenzellformen**

Die allgemeine Einordnung der verschiedenen Arten sehr erleichtert. So ergibt sich eine Übersicht über die allgemeine Klassifizierung der Gliome im Rahmen dieses Falles gerechtfertigt. Es folgt abschließend der Versuch einer Definition des diffusen Glioms, welches nur in seltenen Fällen so außerordentlich weit ausgebreitet ist, wie schon oben erwähnt. Erwähnenswert erscheint weiterhin die ausgedehnte beschließende Betrachtung gilt, die sich auf die gesamte Neurologie erstreckt.

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

Zur Klinik

vorgelegt von

**Christel Weiss**  
aus Saarbrücken

München 1962

AUS DER I. FRAUENKLINIK UND HEBAMMENSCHULE DER  
UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Bickenbach

---

**Beitrag zur Frage der Therapie und  
Prognose beim Seifenabortus  
mit besonderer Berücksichtigung  
des Nierengeschehens**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Fritz Wildgruber**  
aus München

München 1962



AUS DER CHIRURGISCHEN KLINIK  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Professor Dr. R. Zenker

---

**Zur operativen Behandlung  
von Kiefergelenkköpfchenfrakturen**

**Untersuchung am Krankengut von 1948-1960**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahnheilkunde  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Rudolf Wackerbauer**  
aus Landshut

München 1962

AUS DEM  
PHATOLOGISCHEN INSTITUT DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Büngeler

---

# **Experimentelle Untersuchungen zur Metastasierung**

## **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Peter Heuck**  
aus Ludwigshafen

München 1962

**Die Gefahren der subdiaphragmalen  
bzw. lumbalen Aortographie unter  
besonderer Berücksichtigung der Nieren**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Eberhard Hoffmann**

aus Bad Gottleuba

München 1962

**Über das van der Hoeve Syndrom  
unter Berücksichtigung des Erbganges**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Gerard Allan Hoffman**  
aus New York, N. Y.

München 1962

**Tierexperimentelle Untersuchungen über  
das Verhalten der spezifisch bestimmten  
Blutglucose und der Restreduktion  
im Insulinkoma**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Gerta Haas geb. Karehnke**  
aus Danzig

München 1962



INHALTSVERZEICHNIS  
 AUS DER KLINIK UND POLIKLINIK FÜR HALS- NASEN- UND  
 OHRENKRANKHEITEN DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. A. Herrmann

**Die Therapie des otogenen  
 Hirnabszesses**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
 verfaßt und  
 einer Hohen Medizinischen Fakultät  
 der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Anton Haid**  
 aus München

München 1962

AUS DER

KLINIK UND POLIKLINIK FÜR HALS-, NASEN- UND OHRENKRANKE  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. A. Herrmann

**Über Lymphogranulomatose  
mit selten beobachteten  
Veränderungen am Kehlkopf**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin

verfaßt und

einer Hohen Medizinischen Fakultät

der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

**Ester Sophia Hayfron**

aus Accra/Ghana

München 1962

INHALT

I. FRAUENKLINIK UND HEBAMMENSCHULE  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Bickenbach

A. EINLEITUNG

Methodik der Arbeitweise

B. HAUPTTEIL

- I. Definition der Querlage
- II. Häufigkeit und Einstellung
- III. Ursachen

**Über die Querlagen**

**45 Fälle aus der 1. Universitätsfrauenklinik**

**München**

**in den Jahren 1956-1959**

- 1. Hydranion
- 2. Verlegung des Beckens
- 3. Zwillings
- 4. Mütterliche Missbildungen

IV. **Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

VI. **Geburtsverlauf ohne entbindende Operation**

- 1. Selbstwendung
- 2. Selbstentwicklung
- 3. Geburt *conduplicatio corporis*

VI. **Geburtsverlauf mit entbindender Operation**

- 1. Äußere Wendung **Marie-Luise Knopf**
- 2. Innere Wendung **aus Gummersbach / Rhld.**
- 3. Zerstückelnde Operationen
- 4. Abdominale Schnittentbindung

VII. **Folgen für die Mutter**

- 1. Blutungen unter der Geburt
- 2. Blutverlust **München 1962**
- 3. Nachgeburt
- 4. Geburtsdauer
- 5. Wochenbett

VIII. **Folgen für das Kind**

IX. **Schluss**

GLIEDERUNG

AUS DER I. FRAUENKLINIK UND HEBAMMENSCHULE  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Bickenbach

---

**Nachweis intravenös injizierter  
Tumorzellen des Walker-  
Carcinosarkoms im Blut und in den  
Organen von Ratten**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Eckart Köhne**  
aus Kamen/Westf.

München 1962



AUS DER AUGENKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Rohrschneider

---

**Untersuchungen über die Folgen der  
experimentellen Hypercholesterinämie  
besonders auf das Auge bei  
unterschiedlichem Eiweißgehalt  
der Nahrung**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Georg B. Koinis**  
aus Athen

München 1962



AUS DER I. FRAUENKLINIK UND HEBAMMENSCHULE  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Bickenbach

---

**Über den Einfluss der  
Placentarhormone auf die  
fetale Uterusschleimhaut**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfasst und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät der  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Sigrid Heller**  
aus Königsberg/Pr.

München 1962

DISPENSAT AUS DER  
I. MEDIZINISCHEN KLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. H. Schwiegl

Seite

I.	EINLEITUNG	5
A.	Heutige Möglichkeiten einer renalen Funktionsdiagnostik	5
a.	Erfassung der glomerulären Funktion	5
b.	Erfassung der tubulären Funktionen	5
c.	Chemische Konstitution und renaler Wirkungsmechanismus des PSP	6
B.	<b>Zur Verwertbarkeit der Phenolrot-Probe in der Diagnostik der tubulären Insuffizienz</b>	7
II.	ZUSAMMENFASSUNG	8
A.	Biochemie	8
B.	Physiologie	9
C.	Tag der mündlichen Prüfung: 27. August 1962	11
III.	METHODIK	14
A.	Methodik des angewandten Nephrologie	15
B.	Bestimmung der vergleichenden Kreatinin-Clearance einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München	16
IV.	ERGEBNISSE	17
A.	Vergleich des PSP-Testes mit der PAH-Clearance	17
B.	Vergleich des PSP-Testes mit der endogenen Kreatinin-Clearance bzw. der Inulin-Clearance	17
C.	Vergleich des PSP-Testes mit der maximalen Wasserdiffusion in Phase III der Natrium-Exkretion ( $Tm^C H_2O$ )	24
V.	BESPRECHUNG DER ERGEBNISSE UND SCHLUSSFOLGERUNGEN	27
VI.	ZUSAMMENFASSUNG	28
VII.	LITERATURVERZEICHNIS	30
VIII.	ERKLÄRUNG DER ABBÜRZUNGEN	31
IX.	LEBENSLEUPE	32

München 1962

# GLIEDERUNG

AUS DER MEDIZINALUNTERSUCHUNGSSTELLE FULDA  
DER PHILIPPS-UNIVERSITÄT MARBURG

Seite

A. EINLEITUNG:	Leiter: Dozent Dr. M. Krüpe	3
1. Geschichte der Bluttransfusion		4
2. Die Blutgruppenlehre unter besonderer Berücksichtigung der Bluttransfusion		7
a) Die verschiedenen Blutgruppensysteme		7
b) Charakteristiken der verschiedenen Antikörpertypen		9
<b>Die Bluttransfusionen im städtischen Krankenhaus Fulda in der Zeit von 1945-1960 unter Berücksichtigung der Entwicklung der serologischen „Kreuzprobe“</b>		

## Inaugural-Dissertation

zur Erlangung des Doktorgrades in der gesamten Medizin  
der Hohen Medizinischen Fakultät der  
Philipps-Universität Marburg

E. ZUSAMMENFASSUNG:		30
Anmerkungen		34
Literaturverzeichnis		35
Lebenslauf	vorgelegt von	38

**Helmut Hertel**  
aus Münster/Westfalen

Marburg 1962

A) I. 1)	Begriffliche Definition	5
2)	Die 3 Formen der Parapsoriasis	5
a)	Das psoriasisforme und lichenoides Exanthem	5
	<b>Katamnesen bei Erkrankungen an</b>	6
	<b>Parapsoriasis aus dem Krankengut</b>	7
II. Die Aufgabenstellung	<b>der Dermatologischen</b>	7
	<b>Universitätsklinik München</b>	8
	<b>(1930 bis 1960)</b>	8
	Referent: Professor Dr. T. NASEMANN	8
	Conseilant: Professor Dr. A. MARCHIONINI	8
	Dekan: Professor Dr. W. SEITZ	8
1)	orts	8
2)	tschones	8
3)	tschones	8
4)	tschones	8
5)	tschones	8
6)	tschones	8
7)	tschones	8
8)	tschones	8
9)	tschones	8
10)	tschones	8
a)	tschones	8
b)	tschones	8
c)	tschones	8
d)	tschones	8
III. Diskussion	<b>Helma Huber</b>	12
1)	Alter	12
2)	Geschlecht	12
3)	Beginn, Allgemeinzustand und Verlauf	12
4)	Lokalisation	14
5)	Lokaler Befund	14
6)	Ausbreitung	14
7)	Psoriasisähnlichkeit und Übergang in eine Mycosis fungoides	17
8)	Therapiemethoden	17

AUS DER  
I. MEDIZINISCHEN KLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN  
Direktor: Prof. Dr. H. Schwiegl

---

**Zur quantitativen Erfassung der  
extravasalen Metamorphose und zur  
Färbung oberflächenadhärenter  
Thrombozyten**

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Hans-Josef Ibrom**  
aus Oppeln

München 1962



AUS DER I. FRAUENKLINIK UND HEBAMMENSCHULE  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Bickenbach

---

LITERATURÜBERSICHT

Seite

**Krebszellen im Blut beim  
Genitalcarcinom der Frau, unter  
besonderer Berücksichtigung  
der operativen Fälle**

DISKUSION

DISKUSION

ZUSAMMENFASSUNG

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Elmar Imgrund**  
aus Aschaffenburg/Main

München 1962

AUS DER  
CHIRURGISCHEN KLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. R. Zenker

---

**Art, Behandlung und  
Behandlungsergebnisse bei 3250  
Handverletzungen in der Süddeutschen  
Holz-Berufgenossenschaft-München  
vom Jahre 1950-1959**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Theo Jost**  
aus Mannheim

München 1962

AUS DER MEDIZINISCHEN ABTEILUNG DES STIFTSPITALS  
IN KEMPTEN (ALLGAU)

Chefarzt: Dr. med. habil. F. Frimberger

---

**Differentialblutsenkung (DBS) mit  
Bestimmung des Hämatokritvolumens,  
der Serungeline und des Fibrinogens  
bei malignen Neoplasmen**

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Helmut Jung**  
aus München

München 1962

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
A. EINLEITUNG UND FRAGESTELLUNG .....	5
B. <b>Über die Häufigkeit von Augenver-</b> <b>änderungen bei verschiedenen Formen der</b> <b>Meningitis im Kindesalter und ihre</b> <b>diagnostische und prognostische Bedeutung</b>	5
C. ZUSAMMENFASSUNG .....	22
D. BEWERTUNG DER ERGEBNISSE .....	22
E. DISKUSSION .....	22
F. LITERATURVERZEICHNIS .....	22

**Inaugural-Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
**Helga Kaemmerer**  
aus Gelsenkirchen

München 1962

Aus der I. Frauenklinik der Universität München  
Direktor Prof. Dr. W. Bickenbach

Ü B E R   D I E   K O P F M A S S E   D E S  
N E U G E B O R E N E N

I n a u g u r a l - D i s s e r t a t i o n

Zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der  
Ludwig - Maximilians - Universität zu München

vorgelegt von Maria Käter

München 1962



Aus der Nervenlinik der Universität München  
Direktor: Prof. Dr. Kurt Kolle

BEITRAG ZUR FRAGE  
EINER HIRNORGANISCH BEDINGTEN  
PSYCHISCHEN ENTWICKLUNGSSTÖRUNG

Inaugural-Dissertation  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der  
Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
Andris Kadegis  
aus  
Lettland

München 1962

A. Einleitung  
B. Der theoretische Ausgangspunkt  
1. Literaturübersicht  
2. Die Bedeutung des Ortswechsels  
1. Die Bedeutung des Ortswechsels  
2. Die Bedeutung des Ortswechsels  
3. Die Bedeutung des Ortswechsels  
4. Die Bedeutung des Ortswechsels  
5. Die Bedeutung des Ortswechsels  
6. Die Bedeutung des Ortswechsels  
7. Die Bedeutung des Ortswechsels  
8. Die Bedeutung des Ortswechsels  
9. Die Bedeutung des Ortswechsels  
10. Die Bedeutung des Ortswechsels  
11. Die Bedeutung des Ortswechsels  
12. Die Bedeutung des Ortswechsels  
13. Die Bedeutung des Ortswechsels  
14. Die Bedeutung des Ortswechsels  
15. Die Bedeutung des Ortswechsels  
16. Die Bedeutung des Ortswechsels  
17. Die Bedeutung des Ortswechsels  
18. Die Bedeutung des Ortswechsels  
19. Die Bedeutung des Ortswechsels  
20. Die Bedeutung des Ortswechsels  
21. Die Bedeutung des Ortswechsels  
22. Die Bedeutung des Ortswechsels  
23. Die Bedeutung des Ortswechsels  
24. Die Bedeutung des Ortswechsels  
25. Die Bedeutung des Ortswechsels  
26. Die Bedeutung des Ortswechsels  
27. Die Bedeutung des Ortswechsels  
28. Die Bedeutung des Ortswechsels  
29. Die Bedeutung des Ortswechsels  
30. Die Bedeutung des Ortswechsels  
31. Die Bedeutung des Ortswechsels  
32. Die Bedeutung des Ortswechsels  
33. Die Bedeutung des Ortswechsels  
34. Die Bedeutung des Ortswechsels  
35. Die Bedeutung des Ortswechsels  
36. Die Bedeutung des Ortswechsels  
37. Die Bedeutung des Ortswechsels  
38. Die Bedeutung des Ortswechsels  
39. Die Bedeutung des Ortswechsels  
40. Die Bedeutung des Ortswechsels  
41. Die Bedeutung des Ortswechsels  
42. Die Bedeutung des Ortswechsels  
43. Die Bedeutung des Ortswechsels  
44. Die Bedeutung des Ortswechsels  
45. Die Bedeutung des Ortswechsels  
46. Die Bedeutung des Ortswechsels  
47. Die Bedeutung des Ortswechsels  
48. Die Bedeutung des Ortswechsels  
49. Die Bedeutung des Ortswechsels  
50. Die Bedeutung des Ortswechsels  
51. Die Bedeutung des Ortswechsels  
52. Die Bedeutung des Ortswechsels  
53. Die Bedeutung des Ortswechsels  
54. Die Bedeutung des Ortswechsels  
55. Die Bedeutung des Ortswechsels  
56. Die Bedeutung des Ortswechsels  
57. Die Bedeutung des Ortswechsels  
58. Die Bedeutung des Ortswechsels  
59. Die Bedeutung des Ortswechsels  
60. Die Bedeutung des Ortswechsels  
61. Die Bedeutung des Ortswechsels  
62. Die Bedeutung des Ortswechsels  
63. Die Bedeutung des Ortswechsels  
64. Die Bedeutung des Ortswechsels  
65. Die Bedeutung des Ortswechsels  
66. Die Bedeutung des Ortswechsels  
67. Die Bedeutung des Ortswechsels  
68. Die Bedeutung des Ortswechsels  
69. Die Bedeutung des Ortswechsels  
70. Die Bedeutung des Ortswechsels  
71. Die Bedeutung des Ortswechsels  
72. Die Bedeutung des Ortswechsels  
73. Die Bedeutung des Ortswechsels  
74. Die Bedeutung des Ortswechsels  
75. Die Bedeutung des Ortswechsels  
76. Die Bedeutung des Ortswechsels  
77. Die Bedeutung des Ortswechsels  
78. Die Bedeutung des Ortswechsels  
79. Die Bedeutung des Ortswechsels  
80. Die Bedeutung des Ortswechsels  
81. Die Bedeutung des Ortswechsels  
82. Die Bedeutung des Ortswechsels  
83. Die Bedeutung des Ortswechsels  
84. Die Bedeutung des Ortswechsels  
85. Die Bedeutung des Ortswechsels  
86. Die Bedeutung des Ortswechsels  
87. Die Bedeutung des Ortswechsels  
88. Die Bedeutung des Ortswechsels  
89. Die Bedeutung des Ortswechsels  
90. Die Bedeutung des Ortswechsels  
91. Die Bedeutung des Ortswechsels  
92. Die Bedeutung des Ortswechsels  
93. Die Bedeutung des Ortswechsels  
94. Die Bedeutung des Ortswechsels  
95. Die Bedeutung des Ortswechsels  
96. Die Bedeutung des Ortswechsels  
97. Die Bedeutung des Ortswechsels  
98. Die Bedeutung des Ortswechsels  
99. Die Bedeutung des Ortswechsels  
100. Die Bedeutung des Ortswechsels

**Über den Ortswechsel von  
chronischen Wahnkranken**

C. Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Martin Kahleyß**  
aus Heilbronn

München 1962

---

AUS DEM INSTITUT FÜR GERICHTLICHE MEDIZIN UND  
VERSICHERUNGS-MEDIZIN DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. W. Laves

---

**Gegenwärtige Anschauungen  
über das Herzversagen bei  
Strophanthingaben**

**Inaugural - Dissertation**

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

**Wolfram Kaiser**  
aus Schussenried / Krs. Biberach

München 1962

AUS DER MEDIZINISCHEN POLIKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof. Dr. med. W. Seitz

---

ÜBER DEN EINFLUSS UNGESÄTTIGTER FETTSÄUREN (LINOL-,  
LINOLEN- UND ERUCASÄURE) AUF DIE CO<sub>2</sub>-AUSSCHIEDUNG  
UND DIE FETTSYNTHESE IN DER TAUBENLEBER.

Inhaltsverzeichnis

Inaugural - Dissertation

Einführung

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin

verfaßt und einer hohen Medizinischen Fakultät der

Ludwigs - Maximilians - Universität München

Methodik .....

Ergebnisse .....

Diskussion

Mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät  
der Universität München

Leberaufarbeitungsleistung .....

Zusammenfassung .. vorgelegt .....

Literaturverzeichnis .....

von

Hans W. Hagmann

aus Mö.-Gladbach

München 1962

Aus der I. Medizinischen Klinik (Direktor: Prof.Dr.H. Schwiegl)  
und der Chirurgischen Klinik (Direktor: Prof.Dr.R. Zenker) der  
Universität München

---

Untersuchungen mit Radioeisen über den larvierten Eisenmangel  
bei chirurgischen Erkrankungen

Inaugural-Dissertation zur Erlangung der  
Doktorwürde in der gesamten Medizin, verfasst  
und einer Hohen Medizinischen Fakultät der  
Ludwig-Maximilians-Universität zu München  
vorgelegt von

Achim Hannappel

aus

Düsseldorf

M ü n c h e n 1962



Direktor: Professor Dr. W. Seitz

II. Die symptomatische Therapie der  
obliterierenden Angiopathien

III. Effekte einer medikamentös produ-  
zierten Hyperämie

IV. Untersuchungen zur Frage der Wirksamkeit  
medikamentös erzeugter Hyperämie im  
Versorgungsgebiet obliterierter Arterien.

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

Helene Ziethen

aus

München

Jahr

1962

Aus dem Städtischen Krankenhaus München-Schwabing  
chirurgische Abteilung

Chefarzt: Prof. Dr. H. v. Seemen

DAS ADAPTATIONSSYNDROM VON SELYE  
UND DER SUDECKSCHE SYMPTOMENKOMPLEX

Inaugural-Dissertation  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

Waltraut K l e b e r

aus

Aschaffenburg/Main

München 1962

Aus Institut und Poliklinik für Physikalische Therapie  
und Röntgenologie der Universität München Seite

Rieder-Institut

Direktor: Prof. Dr. H. v. Braunbehrens

II. Die Dosis und die damit zusammenhängenden

III. Das Röntgenschnittverfahren

1.) Prinzip der röntgenographischen Dar-

UNTERSUCHUNGEN ÜBER DIE RÄUMLICHE VERTEILUNG

2.) Die in der Praxis angewandten Verfahren  
DER DOSIS BEI RÖNTGENSCHICHTAUFNAMMEN

Körperschichten

A) Der Eubats-Planigraph Siemens

B) Das Gerät Polytome der Firma Massiot  
mit ein- und mehrdimensionaler Ver-  
wischung

3.) Simultane Schichtaufnahmen

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin

lung im Vergleich verfaßt und der Schichtdi-

agnostik  
einer Hohen Medizinischen Fakultät

der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

1.) Versandte Geräte

2.) Versuchsanordnung

3.) Ergebnisse

IV. 1.) vorgelegt von

Hermann Klems

aus

Dortmund

1962

Aus der Nervenklinik der Universität München

(Direktor: Prof. Dr. Kurt Kolle)

D I E O S S I F I K A T I O N  
D E S E M B R Y O N A L E N S C H Ä D E L S  
I M R Ö N T G E N B I L D

Inaugural - Dissertation  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und  
einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
Brigitte Irlbacher  
aus München

München 1962

Aus der Medizinischen Poliklinik der Universität München  
Vorstand: Professor Dr. SEITZ

Einleitung . . . . .  
Problestellung . . . . .  
DER EINFLUSS VON BUTTER-, CAPRYL- UND LAURINSÄURE AUF DIE  
Ergebnisse . . . . . FETTSYNTHESE BEI TAUBEN  
Diskussion . . . . .  
Zusammenfassung . . . . .  
Literatur . . . . .

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der  
Ludwig-Maximilian- Universität zu München

Mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät der  
Universität München

vorgelegt von  
Hedwig Förster aus Schwabach  
Dekan:  
Tag der mündl. Prüfung: 6.11.1962



AUS DER CHIRURGISCHEN KLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN  
Direktor (Vorstand): Prof.Dr.R. Zenker

ERSCHEINUNGSFORMEN UND BEHANDLUNGSERGEBNISSE VON  
WEICHTEILTUMOREN AN DEN EXTREMITÄTEN

INAUGURAL-DISSERTATION  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
Christiane Ewald  
aus  
Amberg/Oberpfalz

1 9 6 2

Aus der chirurgischen Klinik der Universität München

Direktor: Prof. Dr. Rudolf Zenker

ELEKTROPHORETISCHE UND SPEKTROMETRISCHE UNTERSUCHUNGEN  
BEI PARADENTOPATHIEN

a.) Borax

b.) Elektrolyte

c.) Zinn

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahnmedizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

Fritz G r o s s

München 1962

Aus dem Physiologischen Institut der Universität München  
Direktor Prof. Dr. Richard Wagner

UNTERSUCHUNGEN ÜBER DEN  
EINFLUSS UND DEN ANGRIFFPUNKT EINES  
ALLGEMEINEN SAUERSTOFFMANGELS IM  
SPINALEN REFLEXVERHALTEN BEIM MENSCHEN

Inaugural - Dissertation  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfasst und einer Hohen Medizinischen Fakultät der  
Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt  
von  
Ursula Greve  
aus  
Essen

1962

Aus der Medizinischen Poliklinik der Universität München

Direktor: Professor Dr. W. Seitz

---

**B l u t s t r o m u n d R a d i o j o d - C l e a r a n c e**  
**im Unterschenkel des Menschen**

Inaugural - Dissertation  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

Karlheinz Götz

aus

München

1962

Aus dem Karl-Olga Krankenhaus Stuttgart  
Direktor: Prof. Dr. med. H. Dennig

Über Bewegungs- und Emotionstemperaturen

Inaugural-Dissertation  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
Hossein Gheybi  
aus  
Täbris/Iran

1962



AUS DER I.FRAUENKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Direktor: Prof.Dr.W. BICKENBACH

DIE HORMONLAGE BEI BESTRAHLTEN UND OPERIERTEN  
OVARIALKARZINOMEN IM ZYTOLOGISCHEN ABSTRICHBILD

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilian-Universität zu München

vorgelegt von  
Reinhard Glade

aus

Hameln

1962

Direktor: Prof. Dr. R. Z e n k e r

"Über die Bedeutung der Milzexstirpation

bei Magen- und Cardiacarcinomen"

I n a u g u r a l - D i s s e r t a t i o n

Zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

R i t a - R e n a t e B e h r e n s

aus

Braunschweig - Wendezelle

1962

Aus der II. Medizinischen Klinik  
der Universität München  
Direktor: Professor Dr. Dr. G. Bodechtel

34134

I.	Einleitung und Fragestellung	1
II.	Theorien der Blutzellenentstehung	4
III.	Das lymphatische Gewebe	5
	Definition	6

Die lymphatische Reaktion

im Blutbild

Untersuchungen über ihre diagnostische  
Bedeutung und ihre Beziehungen zum Blut-  
eweißbild

IV.	Theorien über die Bildung spezifischer Antikörper und Stellung der Lymphocyten im Prozeß der Antikörperproduktion	23
V.	Reaktionen des lymphatischen Systems	31

Inaugural - Dissertation

Zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der  
Ludwig - Maximilian - Universität zu München

VII.	Ergänzung	47
VIII.	Ergänzung	47
VIII.	Ergänzung	47

vorgelegt von

Karin Backmann, geb. Engelhard

aus Plettenberg/Westfalen

Aus der Medizinischen Poliklinik der Universität München  
(Direktor: Professor Dr. W. Seitz)

Untersuchungen zur Hyaluronidase-Hemmung durch Adrenalin-  
Dauerinfusion unter Ergotamin bei adrenaletomierten Ratten

**Inaugural-Dissertation**

Zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der  
Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

Othmar A. Ritz

aus

Straubing

1962

Aus der Medizinischen Poliklinik der Universität München

Direktor: Professor Dr. W. Seitz

---

FIBRINOLYSE UND ARTERIELLE OBLITERATION

Untersuchungen der Spontanfibrinolyse  
bei Patienten und Entwicklung einer  
neuen Fibrinolysebestimmungsmethode.

Inaugural - Dissertation  
zur  
Erlangung der Doktorwürde  
in der  
gesamten Medizin  
verfasst  
und einer  
Hohen Medizinischen Fakultät  
der  
Ludwig - Maximilians - Universität  
zu München

vorgelegt von

Rainer Müller  
aus  
Marktrechwitz

München 1962



Aus der Chirurgischen Klinik des Krankenhauses München rechts  
der Isar

Direktor: Prof. Dr. Georg Maurer

EXPERIMENTELLE UNTERSUCHUNGEN ZUR TRYPSIN-INKTIVIERUNG  
MIT EINEM TRYPSIN- UND KALLIKREIN-INHIBITOR AUS DER  
OHRSPICHELDRÜSE DES RINDES

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

Eva-Maria Seidl, geb. Degel

aus

Baldham bei München

München 1962

AUS DER KINDERPOLIKLINIK DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN  
Direktor: Professor Dr. G. WEBER

A. EINLEITUNG	5
B. DIE PHYSIOLOGISCHEN BESONDERHEITEN IM EINZELNEN	7
I. Kreislauf	7
ÜBER BESONDERHEITEN PHYSIOLOGISCHER FUNKTIONEN IN DER NEUGEBORENENPERIODE UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DES TRIHEMERONS	16
II. Blutzucker	21
III. Icterus neonatorum	29
IV. Blut	36
a) Das rote Blutbild und Serum Eisen	36
Inaugural - Dissertation	46
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwigs-Maximilians-Universität zu München	51
VII. Nierenfunktion	72
C. ÜBERSICHT	82
D. ZUSAMMENFASSUNG	88
vorgelegt von	
RENAME SCHMICH, geb. Wels	
aus	
Hannover	
Tag der Prüfung:	17. März 1962

München 1962

Aus dem Institut für hygienisch - bakteriologische  
Arbeitsverfahren  
der Fraunhofer - Gesellschaft zur Förderung der an-  
gewandten Forschung e. V.

Leiter : Priv.Doz. Dr.med.E.Kanz.

U N T E R S U C H U N G E N  
Z U R H Y G I E N I S C H E N B E U R T E I L U N G  
V O N P O L S T E R W A R E N .

Inaugural - Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der Zahnheilkunde  
verfasst und einer Hohen Medizinischen Fakultät der  
Ludwig - Maximilians - Universität zu München

vorgelegt von

Walter Gertis

aus

Bad Wiessee

München 1962.

# Inhaltsverzeichnis

Aus der Chirurgischen Klinik der Universität München

Direktor: Professor Dr.med.R. Zenker

Seite

---

Einleitung	1
I. Die einzelnen Wundarten, ihre Häufigkeit und Lokalisation	2
(a) die einzelnen Wundarten	2
(b) die Häufigkeit der einzelnen Wundarten	3
DIE BEDEUTUNG DES PLASTISCHEN HAUTERSATZES IN LETZUNGEN DER UNFALLCHIRURGIE	5
II. Die Wundversorgung	8
1. Versorgung durch primäre Wundnaht	9
2. Wundversorgung durch Hauttransplantation	10
(a) freie Hautplastiken	10
(b) Inaugural-Dissertation zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin	13
III. Statistischer Bericht über die Wundversorgung in der Hohen Medizinischen Fakultät zu München	19
1. Wundversorgung in der Hohen Medizinischen Fakultät zu München	20
2. Folgen der Wundheilung	21
3. Folgen der Wundheilung	29
Zusammenfassung	36

Literaturverzeichnis 39

Mit Genehmigung der Medizinischen Fakultät der Universität München

vorgelegt von  
Irene Hartenbach  
aus  
München  
1962



Aus dem Pathologischen Institut der Universität München  
Direktor: Prof. Dr. W. Büngeler

---

Histochemische Untersuchungen zur Verteilung von  
Dehydrogenasen in Ascites-Tumoren und ihren  
subcutanen Implantaten.

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
Hans Versmold  
aus Münster/Westf.

München 1962



## Inhaltsverzeichnis

Seite

### I. Aus der Medizinischen Poliklinik der Universität München

Direktor: Prof. Dr. W. Seitz

- 1) Die Anstellung von physiologischen Darmkeimen im Verdauungstrakt des Menschen
- a) Versuche der Implantation von *S. coli*
- b) Versuche der Implantation von Milch-

Der Einfluß von lebend verabreichten Darmbakterien mit und ohne Zusatz von  $\beta$ -Lactose auf die Zusammensetzung der Stuhlflora des Erwachsenen.

- 1) Auswahl des Patientengutes
- 2) Art und Weise der Verabreichung lebender Darmkeime mit und ohne kristalline Gaben von  $\beta$ -Lactose.
- 3) Methodik der Stuhluntersuchungen
- B. Ergebnisse der Untersuchungen
- 1) Kasuistik
- 2) Zusammenfassung

#### Inaugural - Dissertation

Zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
Heidi Wiest  
aus Wendlingen/Neckar

Aus dem Max-Planck-Institut für Biochemie in München

Direktor: Prof. Dr. A. Butenandt

ÜBER DIE ISOLIERUNG DES  
TOXISCHEN, ENTZÜNDLICHEN UND COCARCINOGENEN  
PRINZIPS AUS CROTONÖL

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

Dr. rer. nat. Jürgen Gustav Meyer

aus Delmenhorst

1962

Aus der Nervenlinik der Universität München

Direktor: Prof. Dr. K. KOLLE

Zum Problem der Fahrtauglichkeit bei neurologisch Kranken

Inaugural - Dissertation  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfasst und einer Hohen Medizinischen Fakultät der  
Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

Helmut RAAB

aus

München/Bayern

1962

Aus der I. Medizinischen Klinik der Universität München

Direktor: Professor Dr. med. H. Schwieglk

U N T E R S U C H U N G E N Ü B E R D I E  
A U S S C H E I D U N G V O N C O R T I S O L -  
A B B A U P R O D U K T E N I M U R I N  
G E S U N D E R U N D K R A N K E R

INAUGURAL - DISSERTATION

zur Erlangung der Doktorwürde  
in der gesamten Medizin verfaßt  
und einer Hohen Medizinischen  
Fakultät der Ludwigs-Maximilians-  
Universität zu München

vorgelegt von

Ludwig R a i t h

aus  
München

1962

Aus der Biochemischen Abteilung ( Priv.-Doz. Dr. H. Jatzkewitz )  
der Deutschen Forschungsanstalt für Psychiatrie  
( Max-Planck-Institut ), München

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. med. G. Peters

	Seite
Einführung .....	2
Material und Methodik .....	3
Material .....	3
Pathologische Präparate .....	3
Festsabstanzen für chromatographische Ver- fahren .....	7
Methodik .....	12
A Aufarbeitung von Gehirnsubstanz .....	12
B Analyse .....	13
I Chromatographische Verfahren .....	13
II Spektroskopische Verfahren .....	24
III Titrimetrische Verfahren .....	24
C Gewinnung freier Fettsäuren aus Lipid- fraktionen .....	27
Diskussion zu Material und Methodik .....	28
Ergebnisse .....	30
INAUGURAL-DISSERTATION .....	30
A Quantitative Bestimmung des Cerebroid- zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität zu München vorgelegt von Ehrenfried Mehl aus Grünlichtenberg	30
I Differenzierung im Xanthin .....	32
II Differenzierung im Xanthin .....	32
III Identifizierung der Fraktionen .....	32
C Zusammenfassung .....	34
Diskussion .....	34
Zusammenfassung .....	34
Tag der mündlichen Prüfung: 8. Mai 1962	



Einfluss von Taurocholsäure und Glycocholsäure auf die  
Fettsäuresynthese und die  $C^{14}O_2$ -Ausscheidung nach  
 $C^{14}$ -Acetat-Gabe bei in - vivo - Versuchen

Inaugural - Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfasst und einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

D o n a l d M e r c k l i n g

aus

Mailand

München 1962

AUS DER I. MEDIZINISCHEN KLINIK (Direktor: Prof. Dr. H. Schwieglk)  
UND DER I. FRAUENKLINIK (Direktor: Prof. Dr. W. Bickenbach)  
DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Untersuchungen über den Eisenstoffwechsel beim Genital-Karzinom

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfaßt und einer Hohen Medizinischen Fakultät  
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

Manfred Krill

aus

Münster/Westf.

München 1962

Aus der Medizinischen Poliklinik der Universität  
München

Direktor: Professor Dr.W.Seitz

-----

Experimentelle Untersuchungen  
=====

zur  
===

Hyaluronidasehemmung durch  
=====

Adrenochrom  
=====

Inaugural-Dissertation

zur

Erlangung der Doktorwürde

in der gesamten Medizin

verfasst und einer

Hohen Medizinischen Fakultät

der Ludwig-Maximilians-Universität

zu München

vorgelegt von

Georgis Batisweiler geb.Janssen

aus

München

1962



Aus der Medizinischen Poliklinik der  
Universität München  
Direktor: Professor Dr.W. Seitz

EXPERIMENTELLE UNTERSUCHUNGEN  
ZUR  
HYALURONIDASEHEMMUNG DURCH  
EIN AROMATISCHES  
OXYAMINOKETON

Inaugural-Dissertation  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfasst und einer Hohen Medizinischen Fakultät der  
Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
Thomas Batisweiler  
aus  
München  
1962

Aus der I. Universitätsfrauenklinik der Universität München  
Direktor: Professor Dr. W. Bickenbach

Die primär hochsitzenden Karzinome des Gebärmutterhalses,  
ihre formale Genese und Diagnose.

Inaugural-Dissertation  
zur Erlangung der Doktorwürde in der gesamten Medizin  
verfasst und einer Hohen Medizinischen Fakultät der  
Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von  
Georg Wopfner

aus  
München

1962